



MITTEILUNGSBLATT

Rathaus am 26. März 2026 ganztägig geschlossen!



Das Rathaus der Gemeinde Warthausen ist am Donnerstag, 26. März 2026 wegen einer Fortbildung geschlossen. Bürgerinnen und Bürger, die für Freitag, 27.03.2026 einen Termin vereinbart haben: Bitte klingeln Sie.

Am Montag, 30. März sind wir wieder zu den gewohnten Öffnungszeiten für Sie zu erreichen. Wir bitten um Kenntnisnahme und Beachtung

Amtliche Bekanntmachungen

Bürgerstiftung Warthausen

Herzliche Einladung
zum gemeinsamen
Mittagessen

Für alle mit kleiner Rente, Grundsicherung oder geringem Einkommen

Penne Bolognese *Vegetarische Reispfanne*

Mittwoch, 01. April 2026, 11:30 Uhr
im Gemeindehaus Oberhöfen

Bitte anmelden bis 30. März 2026

☛ Telefon: 07351 / 5093-47
☛ E-Mail: michaela.ege@warthausen.de

Veranstaltungen

Veranstaltungskalender 20.03.-29.03.2026

Sa, 21.03.2026 Veranstalter:	Frühjahrswanderung Berg- und Heimatfreunde Warthausen
Sa, 21.03.2026	Müllsammelaktion im Landkreis Biberach
Sa, 21.03.2026 20-23 Uhr Veranstalter: Veranstaltungsort:	Jahreshauptversammlung Brauchtumsfreunde Vereinsraum Turnhalle Birkenhard
Fr, 27.03.2026 ab 14 Uhr bis Sa, 28.03.2026 9 Uhr Veranstalter:	Papier- und Kleidersammlung Katholische Kirchengemeinde
Fr, 27.03.2026 20-23 Uhr Veranstalter: Veranstaltungsort:	Freitagshock Brauchtumsfreunde Birkenhard Vereinsraum Turnhalle Birkenhard

Bitte beachten Sie: Wir übernehmen keine Haftung für die Richtigkeit der Inhalte. Bitte informieren Sie sich beim jeweiligen Veranstalter, ob die hier eingetragenen Veranstaltungen stattfinden. Die aktuellen Veranstaltungen finden Sie außerdem auf unserer Homepage unter: <https://www.warthausen.de/veranstaltungen>

Einladung zu einem gemeinsamen Mittagessen für alle, die Unterstützung erhalten

Die Bürgerstiftung Warthausen möchte Menschen, die finanziell besonders gefordert sind, zu einem liebevoll zubereiteten Mittagessen einladen. Willkommen sind alle, die:

- Grundsicherung beziehen
- Aufstockende Leistungen erhalten



- Als Geringverdiener leben
- Eine kleine Rente oder Erwerbsminderungsrente beziehen
- Kinderzuschlag erhalten
- oder einfach in einer besonders belastenden Situation sind

Termin: Mittwoch, 01.04.2026, 11:30 Uhr Ort: Gemeindehaus Oberhöfen

Unsere Gerichte

Mit Fleisch: Penne in Bolognese mit Tomatenwürfeln, frischen Kräutern und Parmesan

Vegetarisch: Reispfanne mit gegrillten Pilzen, Lauchstreifen, frischen Kräutern und Dip

Ein gemischter Beilagensalat rundet das Essen ab.

Wir vom Team Mittagstisch freuen uns auf ein schönes Miteinander und viele Begegnungen. Der Termin liegt bewusst in den Ferien, damit auch Familien mit Kindern teilnehmen können.

Natürlich bieten wir eine Mitfahrgelegenheit für nicht mobile Gäste an.

Bitte melden Sie sich bis zum **30.03.2026, 12.00 Uhr** telefonisch (07351/5093-47) oder per E-Mail (michaela.ege@warthausen.de) an und geben Sie Ihr Wunschgericht an.

Wichtig für uns: Ihre Angaben behandeln wir vertraulich.

Das Rathaus informiert - Neues aus der Verwaltung -

Verkehrsbeschränkung Sperrungen in Birkenhard

In der Zeit vom 23.03.2026, 08:00 Uhr bis 10.04.2026, 17:00 Uhr wird ein bis zwei Arbeitstage am Schlegelberg 1 eine Fahrbahneinengung mit Gesamtsperre des Gehweges erfolgen.

Geschwindigkeitsmessung Schmiedgasse

Das Landratsamt führte am Freitag, 13.03.2026 zwischen 16:28 Uhr - 19:00 Uhr in der Schmiedgasse eine mobile Geschwindigkeitsmessung durch.

Insgesamt wurden 89 Fahrzeuge gemessen, davon 7 mit Geschwindigkeitsüberschreitungen.

Zukünftig sollen an dieser Stelle regelmäßig Messungen stattfinden.

IMPRESSUM

HERAUSGEBER:

Bürgermeisteramt Warthausen

Tel. (0 73 51) 50 93-0, Fax (0 73 51) 50 93-23

E-Mail: gemeinde@warthausen.de

Internet: www.warthausen.de

Sprechzeiten:

Montag, Dienstag, Donnerstag 8.30 bis 12.00 Uhr

Mittwoch 8.30 bis 12.00 Uhr und 14.00 bis 18.00 Uhr

Freitag 8.30 bis 12.30 Uhr

Verantwortlich für den amtlichen Teil:

Der Bürgermeister

Herstellung und Vertrieb:

Druck + Verlag Wagner, GmbH & Co. KG

Max-Planck-Str. 14, 70806 Kornwestheim

Tel.: (0 71 54) 82 22-0

Verantwortlich für den Anzeigenteil:

Katharina Härtel,

E-Mail: anzeigen@duv-wagner.de

Anzeigenberatung Tel.: (0 71 54) 82 22-70

Anzeigenschluss: Mittwoch, 14.00 Uhr

Erscheint wöchentlich freitags

Titelbild: Oberschwaben-Tourismus GmbH, Bad Schussenried

Neue Bürgerbroschüre für die Gemeinde Warthausen – Infos zum Start der Vermarktung

Im Rahmen der diesjährigen Bürgermeister Neuwahl erscheint die neue offizielle Bürgerinformationspublikation in der 4. Auflage der Gemeinde Warthausen. Die Publikation bietet Bürgerinnen und Bürgern einen umfassenden Überblick über kommunale Angebote, Projekte, Veranstaltungen und wichtige Anlaufstellen vor Ort. Als zuverlässiger Begleiter im Alltag unterstützt die Publikation dabei, sich aktiv am Gemeindeleben zu beteiligen und stets gut informiert zu bleiben. Die beliebte Publikation wird in Form einer Ankündigungspostkarte an **alle Haushalte** im Gemeindegebiet verteilt, über das Rathaus und öffentliche Stellen ausgegeben und allen Neubürgerinnen und Neubürgern überreicht. Zudem wird die Publikation in vielen publikumswirksamen Stellen in Warthausen zu finden sein.

Für die Umsetzung und Anzeigenvermarktung setzt die Gemeinde erneut auf die bewährte Zusammenarbeit mit dem mediaprint infoverlag GmbH. Projektleiter ist Herr Uwe Reisinger und steht interessierten Unternehmen und Einrichtungen als persönliche Ansprechpartner zur Verfügung:

Kontakt:

Uwe Reisinger Mobil: 0171 6888848

reisinger.uwe@mp-infoverlag.de

Herr Reisinger wird in den kommenden Wochen persönlich auf potenzielle Inserenten zukommen, um individuelle Platzierungsmöglichkeiten und Gestaltungswünsche zu besprechen.

Interessierte Unternehmen können jedoch auch jederzeit proaktiv auf Herrn Reisinger zugehen. Die Kontaktaufnahme erfolgt ausschließlich mit einem offiziellen Anschreiben, unterzeichnet von Bürgermeister Wolfgang Jautz.

Die Gemeinde freut sich darauf, gemeinsam mit lokalen Partnern eine informative und ansprechend gestaltete Broschüre zu entwickeln – für mehr Transparenz, Sichtbarkeit und Verbundenheit in unserer Gemeinde.

Einsatz der Kehrmaschine ab dem 23.03.2026



Die Kehrmaschine ist in unserer Gemeinde vom 23.03.2026 ab 06.00 Uhr bis voraussichtlich 27.03.2026 im Einsatz.

Um die Reinigungsarbeiten zu erleichtern, werden die Anlieger gebeten, an diesen Tagen keine Fahrzeuge am Fahrbahnrand zu parken.

Die Straßenanlieger werden gebeten, vor diesem Termin die angrenzenden Gehwege zu kehren.

Vorgezogener Redaktionsschluss

Sehr geehrte Autoren,

aufgrund der kommenden Osterfeiertage wird folgender Abgabeschluss vorgezogen:

Veröffentlichung: 02.04.2026

Abgabeschluss: 31.03.2026, 09.00 Uhr

Wir bitten um Beachtung und wünschen Ihnen schöne Feiertage.

Der Verlag



ALLES AUF EINEN BLICK

GEMEINDEKONTAKTE

Gemeindeverwaltung Warthausen

Alte Biberacher Straße 13, 88447 Warthausen

Tel. 0 73 51 / 50 93-0

Internet www.warthausen.de

E-Mail: gemeinde@warthausen.de

Durchwahl

Bürgermeister Wolfgang Jautz

(jautz@warthausen.de)

-27

Alexandra Reich (Vorzimmer Bürgermeister)

-16

(reich@warthausen.de)

Hauptamt:

Beate Eckert (Leitung Hauptamt, Bauamt, Grundbuch)

-48

(eckert@warthausen.de)

Anke Benz (Sekretariat Bauamt)

-40

(benz@warthausen.de)

Annette Bundschu (Grundstück- und Gebäudeverwaltung)

-42

(bundschu@warthausen.de)

Michaela Ege (Jugend, Senioren, Bürgerschaftliches Engagement)

47

(michaela.ege@warthausen.de)

Marc Flachmüller (EDV, Medien)

-19

(gemeinde@warthausen.de)

Angela Hecht (Bürgerbüro)

-10

(buergerbuer@warthausen.de)

Tamara Hetterich (Bürgerbüro)

-10

(buergerbuer@warthausen.de)

Verena Landthaler (Kindergarten, Schule u.

Personalangelegenheiten)

-38

(landthaler@warthausen.de)

Norena Linder (Ordnungsangelegenheiten)

-18

(linder@warthausen.de)

Anja Kästle (Bauamt)

-13

(kaestle@warthausen.de)

Margot Pfänder (Soziales, Standesamt)

-24

(pfaender@warthausen.de)

Emma Rueß (Bürgerbüro)

-10

(buergerbuer@warthausen.de)

Lena Ruggaber (Kindergartenangelegenheiten)

-49

(ruggaber@warthausen.de)

(ruggaber@warthausen.de)

(ruggaber@warthausen.de)

(ruggaber@warthausen.de)

(ruggaber@warthausen.de)

(ruggaber@warthausen.de)

(ruggaber@warthausen.de)

(ruggaber@warthausen.de)

(ruggaber@warthausen.de)

(ruggaber@warthausen.de)

(ruggaber@warthausen.de)

(ruggaber@warthausen.de)

(ruggaber@warthausen.de)

(ruggaber@warthausen.de)

(ruggaber@warthausen.de)

(ruggaber@warthausen.de)

(ruggaber@warthausen.de)

(ruggaber@warthausen.de)

(ruggaber@warthausen.de)

(ruggaber@warthausen.de)

(ruggaber@warthausen.de)

(ruggaber@warthausen.de)

(ruggaber@warthausen.de)

(ruggaber@warthausen.de)

(ruggaber@warthausen.de)

(ruggaber@warthausen.de)

(ruggaber@warthausen.de)

(ruggaber@warthausen.de)

(ruggaber@warthausen.de)

(ruggaber@warthausen.de)

(ruggaber@warthausen.de)

(ruggaber@warthausen.de)

(ruggaber@warthausen.de)

(ruggaber@warthausen.de)

(ruggaber@warthausen.de)

(ruggaber@warthausen.de)

(ruggaber@warthausen.de)

(ruggaber@warthausen.de)

(ruggaber@warthausen.de)

(ruggaber@warthausen.de)

(ruggaber@warthausen.de)

Bauhof: Philipp Angele

(bauhof@warthausen.de)

Michaela Ehmele (Bauhofverwaltung, Friedhofsangelegenheiten)

(bauhof@warthausen.de)

Tel. 82 84 10

Betriebszeiten Bauhof

Montag bis Donnerstag:

7:00 Uhr bis 12:00 Uhr

13:00 Uhr bis 16:30 Uhr

Freitag:

7:00 Uhr bis 12:00 Uhr

Karl-Sauter-Freibad Warthausen

Klaus Bolte (Bademeister) (freibad@warthausen.de)

Tel. 71222

Sophie-La-Roche-Schule

Blanche Friedmann (Schulangelegenheiten)

(info@sophie-la-roche-schule.de)

Tel. 73459

WICHTIGE RUFNUMMERN FÜR DEN ÄRZTLICHEN BEREITSCHAFTSDIENST

Rettungsdienst: 112

Ärztlicher Bereitschaftsdienst (ÄBD) 116117

Kinderärztlicher Bereitschaftsdienst 116117

Augenärztlicher Bereitschaftsdienst 116117

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst 0761 / 120 120 00

oder online über "Patienten-Navi" www.116117.de

docdirekt.de - digitale Anlaufstelle der 116117 www.docdirekt.de

Biberach

(Allgemeiner Notfalldienst)

Kliniken Landkreis Biberach - Kreisklinik Biberach, Marie-Curie-Str. 4, 88400 Biberach, Samstag, Sonn- und Feiertag: 9 - 18 Uhr

Biberach

(Ärztlicher Bereitschaftsdienst für Kinder und Jugendliche)

Zentrale Kinderärztliche Notfallpraxis und die Notfallaufnahme in der Universitätsklinik für Kinder- und Jugendmedizin Ulm, Eythstraße 24, 89075 Ulm

Montag bis Freitag: 19 - 22 Uhr,

Samstag, Sonn- und Feiertag: 9 - 21 Uhr (*)

(*) Außerhalb der Öffnungszeiten übernimmt die Notfallaufnahme der Universitätsklinik für Kinder- und Jugendmedizin Ulm die Versorgung der Patienten.

NOTFALL-RUFNUMMERN

Feuerwehr, Notarzt, Rettungsdienst 112

Polizei 110

Ärztlicher Bereitschaftsdienst (ÄBD) 116 117

Kinderärztlicher Bereitschaftsdienst 116 117

Krankentransport 19222

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst 0761 / 120 120 00

Wasser- und Gasversorgung 9030

Ambulante Hospizgruppe Biberach 0170 / 4889929

Arbeiter-Samariter-Bund Hausnotruf 07353-9844-0

www.asb-osn.de

Bürgerschaftliches Engagement

Mittagstisch „Gemeinsam schmeckt's besser“

Der Mittagstisch findet im **Gemeindehaus Oberhöfen** statt. Das

Essen wird immer von 11.30 – 12.00 Uhr ausgegeben.

Essen anmelden können Sie bei Michaela Ege telefonisch

07351/5093-47 oder per Mail an Gemeinde@Warthausen.de von

Dienstag – Freitag vormittags jeweils von 8 – 12 Uhr.

Anmeldeschluss für Montag und Freitag: Donnerstag 12 Uhr.

Sollten Sie keine Fahrgelegenheit haben, melden Sie sich bitte bei Frau Ege.

Bevor Sie uns nicht besuchen können, rufen Sie uns bitte an! Wir würden Sie vermissen!

Gutscheine können bei Frau Pfänder oder Frau Ege während der

Öffnungszeiten erworben werden und eignen sich hervorragend als Geschenk.

Speiseplan Gemeinde Warthausen

Montag, 30.03.2026

Fleischgericht ohne Salat 5,00 € / mit Salat 7,00 €

Hackbraten mit Butternudeln, Karottengemüse, Rahmsauce und Kräutern

1.-1.3/3/7/9/10/e/g/

Vegetarisches ohne Salat 5,00 € / mit Salat 7,00 €

Schupfnudel-Pfanne mit frischem Gemüse, Rahmsauce und Mozzarella-Pfanne

1.-1.3/7/9/10/e/g/

Freitag, 03.04.2026

Karfreitag



Zusatzstoffe: 1.) Weizen 1.1) Roggen 1.2) Gerste 1.3) Hafer
2.) Krustentiere 3.) Hühnerfleisch 4.) Fisch 5.) Nüsse 6.) Soja
7.) Laktose 8.) Schalenfrüchte 9.) Sellerie 10.) Senf 11.) Sesam
12.) Sulfit 13.) Lupinen 14.) Weichtiere

Allergene: a.) Phosphat b.) Geschmacksverstärker c.) Antioxidationsmittel d.) Farbstoff e.) Konservierungsstoff f.) Geschwefelt g.) Süßungsmittel h.) Koffeinhaltig i.) Chininhaltig j.) Geschwärzt k.) Milcheiweiß l.) Gewachst m.) Taurinhaltig



Die zweite WIRKstatt in Warthausen war ein voller Erfolg

Am vergangenen Samstag fand im Sitzungssaal die zweite WIRKstatt statt – und erneut war die Resonanz beeindruckend. Insgesamt konnten **27 Reparaturen** erfolgreich durchgeführt werden. Zusätzlich wurden in der Außenstelle für Schweißarbeiten **zwei weitere Reparaturen** erledigt.

Viele Besucherinnen und Besucher nutzten die Gelegenheit, auch ohne defekte Gegenstände vorbeizuschauen, ins Gespräch zu kommen und bei **Kaffee und Kuchen** die Gemeinschaft zu genießen.

Besonders erfreulich ist, dass sich ein **neuer Ehrenamtlicher** dem Team angeschlossen hat. Er erweitert das Angebot um die Reparatur von Elektrogroßgeräten. Die entsprechenden Kontaktdaten stellt die Gemeinde bei Bedarf gerne zur Verfügung.

Das Team möchte künftig auch **Fahrradreparaturen** anbieten und sucht dafür noch geeignete Räumlichkeiten. Wer Erfahrung in der Fahrradreparatur hat und Lust, diese Fähigkeit einzubringen, ist herzlich eingeladen, sich zu melden. Es erwartet Sie ein engagiertes Team und Begegnungen, die ans Herz gehen.

Die Gemeinde Warthausen bedankt sich herzlich bei allen Kuchenspendeinnen und -spendern sowie beim gesamten ehrenamtlichen Team. Nicht zu vergessen ist unser Hausmeister und die Kollegen vom Bauhof, die unseren Raum immer mit allem Nötigen versorgen, so dass sich das Team ganz auf seine Aufgabe konzentrieren kann. Die große Wertschätzung in der Bevölkerung und das Engagement der Helfenden tragen maßgeblich dazu bei, dass die WIRKstatt zu einem festen und beliebten Bestandteil des Gemeindelebens geworden ist.

Die nächste WIRKstatt findet am **11. April 2026** statt. Nähere Informationen folgen.



Bildquelle: Gemeinde Warthausen

FREIBAD WARTHAUSEN
Saisonkarte

www.warthausen.de Jetzt Vorverkauf

Vorverkauf Saisonkarten ab 19.03.26 • Mitgliederversammlung Förderverein Do. 19.03. 21:00 Feuerwehrhaus Warthausen • Rathaus (9:00-11:00 & 16:00-18:00) Mi. 25.03.; 01.04. • Sa. 11.04. (9:00-12:00) Mitmachtag • Freibadkasse (16:00-18:00) Fr. 24.04.; 08.05. Bargeldloses Bezahlen möglich	Erwachsene Saisonkarte 60€ Saisonkarte im Vorverkauf 50€ Kinder und Jugendliche (6-16), Azubi, Schüler, Studenten, Schwerbehinderte Saisonkarte 25€ Saisonkarte im Vorverkauf 20€ Familie (Eltern mit Kindern unter 16) Saisonkarte 98€ Saisonkarte im Vorverkauf 90€
Ostergeschenk Familie 2026 Nr. _____	Öffnungszeiten 2026 • Mai, September 11-18Uhr • Juni Mo-Mi 11-20Uhr Do-So 9-20Uhr Pfingstferien 9-20Uhr • Juli, August 9-20Uhr



Die Tagestreff Akademie lädt ein:

Workshop für Teens „Demenz verstehen – Wissen, das verbindet“

Am **Freitag, 27. März 2026**, von **18:00 bis 21:00 Uhr** findet der Workshop „Demenz erklärt für Teens“ unter dem Titel „Demenz verstehen – Wissen, das verbindet“ statt. Demenz betrifft nicht nur ältere Menschen, sondern kann auch das Leben von Jugendlichen berühren, etwa wenn Großeltern oder andere Angehörige betroffen sind. Der Workshop richtet sich an Jugendliche, die mehr über das Thema Demenz erfahren möchten oder selbst Berührungspunkte damit haben. In einer offenen und wertschätzenden Atmosphäre erfahrt ihr, was Demenz eigentlich ist und wie sich die Erkrankung für Betroffene anfühlt. Ihr bekommt verständlich aufbereitetes Wissen, könnt euch austauschen, bei Mitmachaktionen aktiv werden und all eure Fragen stellen. Außerdem erhaltet ihr praktische Tipps, wie ihr Menschen mit Demenz einfühlsam und sicher begegnen könnt. Ziel des Abends ist es, euch Unsicherheiten zu nehmen, Verständnis zu fördern und euch Mut zu machen, hinzuschauen statt wegzusehen. Wir freuen uns auf einen offenen, respektvollen und spannenden Abend mit euch! Anmeldung und weitere Informationen bei Sabine Eggart (Referentin des Abends) per E-Mail an Akademie@tagestreff.de oder telefonisch unter 07351 2998781.

Fundamt

Das Fundamt informiert:

Folgende Gegenstände können während der üblichen Öffnungszeiten im Rathaus, Zimmer 2, abgeholt werden:

- Kinderjacke
- Schal

Auf der Homepage der Gemeinde ist die Rubrik „Fundamt“ eingerichtet. Sobald ein Fundgegenstand beim Rathaus abgegeben wird, findet man diesen unter Fundsachen | Gemeinde Warthausen

Die Feuerwehr informiert

Freiwillige Feuerwehr

Altersabteilung

Wir treffen uns am Mittwoch den 25.03.2026 um 19.00 Uhr im Feuerwehrhaus.

Kirchliche Nachrichten

Evang. Kirchengemeinde Rund-um-Biberach



Evangelische
Kirchengemeinde
Rund-um-Biberach

Gemeindebüro Biberach:
Maliweg 9,
88400 Biberach
Telefon 07351-159420

E-Mail: gemeindebuero.biberach@elkw.de
Homepage: www.evangelisch-in-biberach.de
Bankverbindung:
IBAN: DE11 6545 0070 0000 0030 21
Bitte Spendenzweck angeben!

Wochenspruch: Der Menschsohn ist nicht gekommen, dass er sich dienen lasse, sondern dass er diene und gebe sein Leben als Lösegeld für viele.
Matthäus 20,28

Samstag, 21. März 2026

18:00 Uhr Evangelischer Krankenhausgottesdienst Sanaklinik (Pfarrer Schäfer)

Sonntag, 22. März (Judika)

09:30 Uhr Warthausen, Gottesdienst, Pfarrerin Traversari
10:30 Uhr Versöhnungskirche, Gottesdienst, Pfarrerin Sender
Musikalische Gestaltung Manuela Stolz, Oboe & Brigitte Eichhorn-Friedrich, Orgel
11:00 Uhr Attenweiler, Gottesdienst, Pfarrerin Traversari
11:00 Uhr Stadtpfarrkirche, Ökum. Gottesdienst, Pfarrer Wruck, davor Einladung zum Gemeindefrühstück ab 9 Uhr im kath. Gemeindezentrum St. Martin

Aus der Kirchengemeinde Rund-um-Biberach

Seniorenachmittage Kirchengemeinde Rund-um-Biberach

Seniorenkreis Attenweiler

Der Seniorenkreis trifft sich wieder am Dienstag, 24. März um 14:00 Uhr zu einem gemütlichen Nachmittag im Gemeindehaus Attenweiler.

Nachmittag für Ältere

Auch am Dienstag, 24. März treffen sich die Seniorinnen und Senioren rund um Ummendorf zum Nachmittag für Ältere um 14:30 Uhr in der Versöhnungskirche. Frau Weber stellt die Ambulante Hospizgruppe und deren Arbeit vor. Natürlich bleibt auch Zeit für Gespräche und den geselligen Teil.

Kirchengemeinderat

Am Dienstag, 24. März tagt der Kirchengemeinderat Rund-um-Biberach um 19:00 Uhr in öffentlicher Sitzung im Bodelschwingh-Gemeindezentrum Warthausen, Martin-Luther-Straße 6.

Männerkochgruppe Bonhoefferkirche Biberach

Die Männerkochgruppe trifft sich wieder am 27. März um 17:00 Uhr zum gemeinsamen Kochen in der Bonhoefferkirche, Köhlesrain 10, Biberach. Informationen bei Martin Hölzle Tel. 07351-372054.

Kirchenbezirksausschuss

Die öffentliche, konstituierende Sitzung des Kirchenbezirksausschusses beginnt am Freitag, 27. März um 17:00 Uhr im Martin-Luther-Gemeindehaus in Biberach.

Musik zum Innehalten: Feierabendkonzerte in der Passionszeit

In der Passionszeit präsentieren Lehrkräfte und Schülerinnen und Schüler der Bruno-Frey-Musikschule Biberach erneut eine Vielzahl musikalischer Beiträge. Das letzte Konzert am 27. März um 18 Uhr in der evangelischen Spitalkirche trägt den Titel „Innere Welten – Romantik für drei“. Günther Luderer, Violine, Katrin Egger, Klarinette und Gunda Herzog, Klavier spielen „romantische“ Stücke. Die Texte zwischen den einzelnen Stücken trägt Pfarrerin Muriel Sender vor.

Stuttgarter Hymnus-Chorknaben: Johannespassion am 28. März 2026

Am Samstag, 28. März 2026 wird um 17:00 Uhr in der Stadtpfarrkirche St. Martin in Biberach Bach's Johannespassion von den Stuttgarter Hymnus-Chorknaben unter der Leitung von Roderich Kreile aufgeführt. Die Solisten sind: Alice Fuder (Sopran), Marion Eckstein (Alt), Martin Lattke (Tenor, Evangelist und Arien), Christoph Schweizer (Bass, Christusworte) und Johannes Held (Bass, Arien). Karten sind noch an allen Reservix-Vorverkaufsstellen erhältlich oder direkt am Kartenservice Rathaus Biberach. Restkarten gibt es an der Abendkasse am Samstag ab 16:15 Uhr. Veranstalter: Die Stuttgarter Hymnus-Chorknaben in Zusammenarbeit mit dem Kantorat der Evangelischen Kirchengemeinde Rund-um-Biberach.



Kath. Kirchengemeinde Warthausen



Kath. Pfarramt:
Pfarrer Wunibald Reutlinger
 Heggelinstr. 3, 88447 Warthausen
 Tel. (07351)72380, Fax (07351) 76535
 E-Mail: StJohannes.Warthausen@drs.de

Homepage: <http://stjohannes-warthausen.drs.de>

Öffnungszeiten: Mo., Di., Do., Fr. 9.00 – 11.00, Mi. 16.00 – 18.00

Bankverbindung für Spenden:

Kath. Kirchenpflege Warthausen

IBAN: DE90 6545 0070 0000 0059 64

Bitte Spendenzweck angeben!

Freitag, 20.03.2026

Pfarrkirche Warthausen

- 18.00 Uhr Rosenkranz
 18.30 Uhr Eucharistiefeier
 mit stellv. Dekan Martin Ziellenbach zum Abschluss
 der Pastoralvisitation
 † Maria und Josef Müller
 † Willi Städele
 † Angeh. Fam. Wagner und Funk
 † Martha Herzog

Samstag, 21.03.2026

St. Maria Birkenhard

- 18.30 Uhr Sonntagvorabendmesse
 Misereor-Fastenkollekte
 † Anna und Josef Gräter
 † Rosina Junginger
 † Paulina Funk

Sonntag, 22.03.2026; 5. Fastensonntag

Pfarrkirche Warthausen

- 08.45 Uhr Eucharistiefeier
 Misereor- Fastenkollekte

Montag, 23.03.2026

Gemeindehaus Birkenhard

- 19.00 Uhr Abschluss-Gottesdienst zum Glaubensseminar

Mittwoch, 25.03.2026

St. Maria Birkenhard

- 18.00 Uhr Rosenkranz
 18.30 Uhr Eucharistiefeier;
 anschl. bis 21 Uhr stille Eucharistische Anbetung

Freitag, 27.03.2026

Pfarrkirche Warthausen

- 08.45 Uhr ökum. Schul-Gottesdienst auf Ostern
 18.00 Uhr Rosenkranz
 18.30 Uhr Eucharistiefeier

Nachruf: † Bruder Erich Schuck

Er ist am 21.02.2026 in Passau verstorben.
 Bruder Schuck ist zwar formal auf der Biberacher Gemarkung
 geboren.
 Aber er hatte immer besondere Beziehungen zur Pfarrei Wart-
 hausen.
 Sein Geburtshaus - das Bahnwärterhaus - existiert nicht mehr.
 Er war Bruder in der Abtei Schweikelfberg.
 Am Sonntag „Laetare“ haben wir seiner in der Eucharistiefeier
 in Warthausen gedacht. RiP
 W. Reutlinger, Pfarrer

Pastoralvisitation

Alle fünf Jahre findet eine Pastoralvisitation statt. Mitte März 2026
 kommt der Stellv. Dekan Martin Ziellenbach im Auftrag des Bi-
 schofs in unsere Seelsorgeeinheit Biberach Umland. Dazu gehört

die Pfarramtsvisitation mit der Prüfung der Kirchenbücher auf
 ihre Eintragungen hin. Sodann der Pastoralbericht, der aus den
 Ergebnissen von zwei KGR-Klausuren zusammengestellt wur-
 de. Der Schwerpunkt dieses Berichts ist der Veränderungspro-
 zess, den unser Bischof angestoßen hat: „Um dieses Netzwerk
 gelebten Glaubens auch in Zukunft gut unterstützen zu können,
 wollen wir künftig größere Kirchengemeinden bilden“ (vgl. Fas-
 tenhirtenbrief 2026).

Im Abschlussgespräch der Kirchengemeinderäte der SE Biber-
 ach Umland mit dem Stellv. Dekan und dem Dekantsreferenten
 Held werden u.a. Vorschläge zur Bildung einer größeren Kirchen-
 gemeinde diskutiert, die auch eine Körperschaft des öffentlichen
 Rechts ist. Bis Ende April soll jeder KGR einen Vorschlag an die
 Steuerungsgruppe des Dekanates einreichen. Die Letztentschei-
 dung liegt beim Bischof.

Zum Abschluss-Gottesdienst der Pastoralvisitation am **Freitag,**
20. März 2026, um 18:30 Uhr in St. Johannes Evangelist Wart-
 hausen sind Sie **alle** eingeladen.

Bei Fragen und Anregungen dürfen Sie gerne auf ihre Kirchengemeinderäte oder das Pastoralteam zukommen.

W. Reutlinger, Pfarrer

Pfarrer Paul Maniconda

Er wohnt in der Fastenzeit und in den Ostertagen 2026 im Pfarr-
 haus in Warthausen und übernimmt einige Gottesdienste. Eigent-
 lich wollte er nach Indien fliegen. Aber durch den Nahostkonflikt
 sind diese Flüge sehr teuer geworden. Er hat Medizin, Psychologie
 und Theologie studiert und wurde in Würzburg zum Priester ge-
 weiht. Als Ruheständler setzt er sich für die Neuevangelisierung
 ein. Er bietet Seminare und Einkehrtage zu spiritueller-ganzheitli-
 cher Heilung an und möchte Zeugnis geben von der heilenden
 Gegenwart Gottes, die sich durch Jesus Christus im Heiligen
 Geist geoffenbart hat.

Am 21./22. März 2026 hält er ein Seminar zum Thema „**Chris-
 tus, der Arzt - Ganzheitliche Heilung an Leib, Geist und See-
 le durch Fasten, Gebet und Nächstenliebe**“ im Heggelin-haus
 Warthausen. Es beginnt am Samstag um 9:30 Uhr und endet am
 Sonntag um 12 Uhr.

Nähere Infos im Pfarrbüro Warthausen (Tel. 72380). Anmeldung
 bis 20. März 2026 bei stjohannes.warthausen@drs.de
 W. Reutlinger, Pfarrer

Mobil und selbstständig bleiben – Mit vielseitigen Aufsteh- und Gehhilfen

Die Wohnberatung der Basisversorgung Biberach lädt zu einem
 spannenden Vortrag ins Haus der Caritas ein:

Am 23.03.2026 um 14:30 Uhr Waldseer Straße 24, 88400 Bibe-
 rach, Erdgeschoss.

An diesem Nachmittag dreht sich alles um Aufstehhilfen, die die
 Pflege zu Hause enorm erleichtern können. Erwin Gering, ehren-
 amtlicher Technikbotschafter der Caritas-Wohnberatung, zeigt
 welche vielfältigen Arten von Aufsteh- und Gehhilfen es gibt. Er
 erläutert in welcher Situation sie hilfreich sein können und geht
 auf die sichere Handhabung ein. Vom klappbaren Haltegriff, der
 Bettleiter, bis hin zum Vierfuß-Gehstock ist alles dabei. Sie erhal-
 ten wichtige Hinweise zu der Übernahme der Kosten z.B. durch
 die Krankenkassen und gibt Tipps zur Beschaffung. Auch für
 Fragen der Teilnehmer steht der Referent gerne zur Verfügung.
 Die Veranstaltung ist kostenfrei, um eine Spende wird gebeten.
 Weitere Informationen sowie die Möglichkeit zur Anmeldung bis
 zum 20.03.2026 erhalten Sie unter folgender Nummer 07351
 8095-190 oder schreiben Sie eine Mail an: [hia.ubc@caritas-dic-
 vrs.de](mailto:hia.ubc@caritas-dic-vrs.de).

Am Samstag, 28. März Papier- und Kleidersammlung

Die nächste Papier- und Kleidersammlung ist am Samstag, 28.
 März. Sie wird wieder in der Art durchgeführt wie schon in den
 vergangenen Jahren: **In Warthausen und Birkenhard** können in
 der **Garage des Pfarramts** (Heggelinstr. 3) und in der **Garage von**
Irmgard und Friedrich Weiler (Schulstr.12 - Tel. 74556) **Kleider**
und Mischpapier (Zeitungen, Zeitschriften, Kataloge, Kartonagen



etc.) am Freitag, 27. März ab 14.00 Uhr und am Samstagmorgen bis **9.00 Uhr** deponiert werden.

In der Sammelzentrale Laupheim werden die Schuh- und Kleiderspenden, die bei der Punktsammlung gesammelt werden in den Folgewochen von Ehrenamtlichen sortiert und entweder vor Ort in einem der Märkte (z.B. Nostalgimarkt) verkauft oder an kirchliche Einrichtungen weltweit versandt, in denen Kleidung benötigt wird (z.B. Erdbebengebiete). Dort erhalten Bedürftige, die sich selbst die einheimisch produzierte Kleidung nicht leisten können, gute Kleidung und Schuhe aus dem Dekanat Biberach.

Der Erlös von der Aktion-Hoffnung-Gruppe kommt Eine-Welt-Projekten zugute.

Sie haben auch die Möglichkeit zur persönlichen Abgabe der Kleiderspenden direkt in Laupheim.

Weitere Infos unter: www.sammelzentrale-laupheim.de und www.aktion-hoffnung.org

Voranzeige-Ministranten Birkenhard

Am 29.03. können selbstgebastelte Handpalmen vor dem Gottesdienst auf dem Kirchplatz auf Spendenbasis erworben werden. Die Ministranten treffen sich zum Basteln am Freitag 27.03 um 15 Uhr. Und am 15.04 um 17:15 Uhr findet die nächste Miniprobe statt. Herzliche Einladung zum Basteln und zur Probe auch an zukünftige Ministranten.

Eure Oberminis

Demenz Partner Schulung 2026 im Landkreis Biberach

Demenz geht uns alle an! Menschen mit Demenz begegnet man nicht nur in der Familie, sondern vielfach im Alltag, in der Nachbarschaft und auch am Arbeitsplatz.

Die Referentin, Monika Adolph ist Pflegedienstleitung und Demenzberaterin, sie vermittelt in diesem 90- minütigen Kurs was Demenzerkrankungen sind, welche Einschränkungen mit der Erkrankung einhergehen und wie sich das Leben der Erkrankten und ihrer Familie verändert. Sie erhalten Tipps und Hinweise zum Umgang und zur Kommunikation mit Menschen mit Demenz. Sie lernen Wege kennen, um Menschen mit Demenz und ihre Angehörigen zu unterstützen. Folgende Demenzpartnerschulungen werden im Landkreis Biberach vom Netzwerk Demenz angeboten:

25. März 2026 18:00-20:00 Uhr

Begegnungskaffee Laupheim, Mittelstr. 49, 88471 Laupheim

28. Mai 2026 18:00-20:00 Uhr

Alfons-Auer Haus, Adolf-Kolpingsaal, Kolpingstr. 43 in 88400 Biberach

25. Juni 2026 18:00-20:00 Uhr

Kathol. Gemeindehaus St. Franziskus, Schulstr. 8 in 88451 Dettingen an der Iller

23. Juli 2026 16:00-18:00 Uhr

Museum Kürnbach – Tanzsaal, Griesweg 30, 88427 Bad Schussenried

Vorab-Info: Ab 24.09.2026 findet dann der Kurs Biberacher Weg – „Wissen für zu Hause“ statt.

Weitere Infos und Anmeldung: Daniela Wiedemann, hia.ubc@caritas-dicvrs.de oder 07351 8095-190 www.netzwerk-demenz-bc.de weitere Online-Seminar oder nutzen E-Learning-Angebote: www.demenz-partner.de/

Gemeinsam unterwegs sein, spirituelle Impulse, gute Gespräche

Dekanat Biberach bietet eine Reise vom 22.6.- 26.6.2026 nach Köln und Amsterdam an

Das Dekanat Biberach lädt zu einer ganz besonderen Reise mit Dekan Stefan Ruf und Pater Alfred Tönnis, OMI, ein. Die Reise beginnt am 22.06.2026 mit der Abfahrt frühmorgens in Biberach. Gegen Nachmittag wird Köln erreicht. Ein besonderes geistliches Erlebnis ist das Abendlob in der Kirche Groß St. Martin in der Kölner Altstadt. Am nächsten Tag geht es weiter nach Amsterdam. Dort wohnen sie zwei Nächte im NH Hotel Leidseplein, nahe der Altstadt. Hier ist ausreichend Zeit Amsterdam kennenzulernen. Ein „Muss“ bei jedem Amsterdam Besuch ist natürlich eine Grachtenfahrt. Viele Kirchenbesichtigungen runden das Programm ab. Auf

der Rückreise machen wir noch einmal Station in Köln und fahren am 22.6.2026Tag nach einem Gottesdienst im Kölner Dom zurück. Der Preis der Reise beträgt 840 € pro Person im Doppelzimmer bei 40 Teilnehmer. Im Preis enthalten ist die Fahrt im modernen 5* Bus, 4 Übernachtungen mit Frühstücksbuffet, 2 in Köln und 2 in Amsterdam, eine Grachtenfahrt, Eintritt in die „versteckte Kirche“, Stadtplan Amsterdam, Gottesdienst in Amsterdam und in Köln. Weitere Informationen mit Flyer und Anmeldung erhalten sie bei Andrea Ege, Schemmerhofen, Tel: 07356 3787, Mail: andreaege@freenet.de. **Anmeldeschluss** ist der 01.04.2026.



Foto: Copyright Bernhard Riedel
in: Pfarrbriefservice

Voranzeige-Eucharistische Anbetung am Gründonnerstag (24.) in Birkenhard

Nach der Wortgottesfeier und Ölbergstunde findet ab 20 Uhr eine eucharistische Anbetung in der Kirche Maria Mutter der Christenheit bis Karfreitag 8 Uhr statt.

Herzliche Einladung um mit Jesus zu wachen und zu beten.

Listen zum Eintragen liegen in den Kirchen aus.

Veranstaltungen Vereine Organisationen

Voranzeige Freibadfest



Erfolgreiches Jahr für den Öchsle-Schmalspurbahnverein

Hinter dem Öchsle-Schmalspurbahnverein liegt ein erfolgreiches Jahr 2025. Bei der Hauptversammlung im Hotel Mohren in Ochsenhausen konnte der Vorsitzende Benny Bechter unter anderem von einem neuen Fahrgastrekord berichten. Der Saisonstart 2026 rückt indes näher: Ab dem 1. Mai dampft das Öchsle wieder zwischen Warthausen und Ochsenhausen. 55.284 Gäste fuhren 2025 mit dem Öchsle – ein neuer Rekord. Allein bei den Nikolausfahrten von Warthausen nach Maselheim stiegen zum Saisonabschluss fast 3.000 Fahrgäste ein. Auch die Mitgliederzahlen des Schmalspurbahnvereins entwickeln sich positiv: 408 Mitglieder zählt der Verein derzeit, rund 60 davon gehören zu den Aktiven. „Wir freuen uns, dass wir auch viele junge Mitglieder haben, die tatkräftig mitanpacken“, sagte Benny



Bechter, der sich bei allen ehrenamtlichen Mitarbeitern für ihren Einsatz bedankte.

Er informierte zudem über viele museale Projekte, die abgeschlossen werden konnten, und weitere, die der Verein vorantreibt. Schatzmeister Josef Nickl blickte auf stabile Finanzen, die Entlastung der Vorstandschaft durch die 55 anwesenden Mitglieder erfolgte einstimmig. Wahlen standen in diesem Jahr keine an. Bei der zuvor abgehaltenen Versammlung des Fördervereins war die Vorstandschaft einstimmig wiedergewählt worden. Auch Andreas Albinger, Geschäftsführer der Öchsle-Bahn Betriebsgesellschaft, die wirtschaftlich und eisenbahnrechtlich für den Betrieb der Museumsbahn verantwortlich ist, ergriff bei der Hauptversammlung des Schmalspurbahnvereins das Wort und ging auf das Geschäftsjahr 2025 ein.

Beim Ausblick auf die neue Saison, die traditionell am 1. Mai startet, berichtete Benny Bechter von ersten bereits ausgebuchten Sonderveranstaltungen. Neben den Fahrten an Muttertag (10. Mai) und Vatertag (14. Mai) sind auch wieder die Teddybärtage (24. Mai und 12. Juli), der Familientag (7. Juni) oder die Mondscheinfahrten (16. und 17. Oktober) im Programm. Die Genießertour mit dem Titel „Kulinarische Reise durch Oberschwaben“ wird in diesem Jahr aufgrund der großen Nachfrage sogar zweimal (11. Juli und 10. September) angeboten. Die Donnerstagsfahrten starten am 16. Juli und dauern bis 10. September.

Ein weiterer Höhepunkt im Veranstaltungskalender ist neben dem Öchslefest (19. bis 21. Juni) das Bahnhofsfest in Ochsenhausen, das am 6. September von 10 bis 17 Uhr stattfindet. Neben einem Frühschoppen mit Livemusik, einem Streetfood-Markt sowie Kaffee und Kuchen gibt es unter anderem kostenlose Führungen mit spannenden Einblicken in Technik und Geschichte der Museumsbahn. Historische Fahrzeuge werden ausgestellt und Besucher können den historischen Lokschnitten besichtigen. Außerdem fahren zusätzliche Züge.

Info:

Das komplette Programm für die Saison 2026 und weitere Informationen zur Öchsle-Bahn gibt es unter www.oechsle-bahn.de.

Berg- und Heimatfreunde



Frühjahreswanderung Sa. 21.03.26

Liebe Mitglieder und Wanderfreunde, unsere diesjährige **Frühjahreswanderung** geht in das schöne **Eselburger Tal** nahe Herbrechtingen.

Wir wandern auf einem geschotterten Rundweg vom Wanderparkplatz Eselburg durch das sogenannte Mühltal ins Eselburger Tal, vorbei an herrlichen Heideflächen und vielleicht dem ein oder anderen Frühblüher. Auf dem Weg entlang der Brenz liegen auch die Steinernen Jungfrauen. Der schmale Pfad zum Falkenstein ist optional, belohnt jedoch mit einer herrlichen Aussicht über den schönen Talabschnitt.

Am Ende unseres Rundweges und zurück im kleinen Örtchen Eselburg kann in der Talschenke oder im Hofladen eingekehrt werden.

Dauer: ca. 1,5-2h

Mitbringen: festes Schuhwerk, Getränk und bei Bedarf eine kleine Stärkung

Länge: ca. 6-7 km

Treffpunkt: 12.30 Uhr Raiba Warthausen (Hier werden Mitfahrgelegenheiten gebildet.)

Wir freuen uns auf euch!

Förderverein Pflegezentrum Schlosspark Warthausen

Jahreshauptversammlung des Fördervereins

Zur 22. Jahreshauptversammlung im Wack'ren Schwaben konnte der Vorsitzende Bruno Gies 18 Mitglieder und 3 Gäste begrüßen.

Nach dem Gedenken an die seit der letzten Hauptversammlung verstorbenen Mitglieder präsentierte er im Rückblick die vielfältigen Aktivitäten des Vereins im Pflegeheim. Er erwähnte die regelmäßigen Ausfahrten, zahlreiche Konzertangebote und besonders die meist monatlich stattfindende Schwäbische Stunde von Ulrich Schneider und die ebenfalls monatlich gehaltenen Gottesdienste beider Konfessionen, die den Bewohnerinnen und Bewohnern sehr wichtig sind. Viele weitere Angebote zu Fasnet, Ostern, das gemeinsame Maibaumstellen, Schützenfest-Hockete, Nikolaustag und Weihnachten brachten nach dem Bericht des Vorsitzenden im Laufe des Jahres vom Förderverein organisierte Abwechslung in den Alltag im Pflegezentrum. Auch für das laufende Jahr sei ein ähnliches Programm geplant. Bruno Gies dankte allen Helfern und seinen Vorstandskollegen herzlich für die zuverlässige Unterstützung bei den Aktivitäten.

Die Schriftführerin Barbara Mohr berichtete über die Arbeit in den Vorstandssitzungen und legte einen Blick auf die Pressearbeit des Vereins. Die einwandfreie Kassenführung von Franz Herrmann wurde durch die Kassenprüferin Elisabeth Gies bestätigt. Der gesamte Vorstand wurde unter Leitung von Herrn Bürgermeister Jautz von den Anwesenden ohne Einwände entlastet.

Zur turnusgemäßen Wiederwahl für eine weitere 2-jährige Amtszeit erklärten sich der Vorsitzende Bruno Gies sowie die zwei Beisitzerinnen Rosi Milz und Gertrud Schwellinger bereit. Die Wahlen erfolgten in offener Abstimmung jeweils einstimmig ohne Gegenstimme und ohne Enthaltung.

Der Abend endete mit einem gemütlichen Beisammensein aller Anwesenden.

Wir würden uns sehr freuen, wenn es weitere Menschen in der Gemeinde gäbe, die bereit wären, sich bei uns einzubringen. Gerne können Sie unverbindlich mit uns Kontakt aufnehmen, um zu erfahren, wie Sie bei uns mitmachen könnten. Über finanzielle Zuwendungen jeder Höhe oder auch eine passive Mitgliedschaft zu einem Jahresbeitrag von Euro 15,- freuen wir uns immer. Jeder Betrag hilft, unsere Aktivitäten finanziell weiter auf gesicherte Beine zu stellen.



Mitglieder des Vorstands des Fördervereins mit Bürgermeister Jautz als Mitglied kraft seines Amtes.

Liederkranz

Chorprobe

Die nächste Chorprobe findet am **Freitag, 20.03.2026, 20:00 Uhr** im Franz-Reichle-Saal statt.

TSV Warthausen



Abteilung Fußball SGM 1

FC Wacker Biberach – SGM Warthausen/Birkenhard, 1:1
Als klarer Favorit musste die SGM Warthausen/Birkenhard einen Dämpfer hinnehmen und kam gegen den FC Wacker Biberach



nicht über ein 1:1-Remis hinaus. Ausgangslage? Vorab klar zugunsten der SGM Warthausen/Birkenhard. Und nach den 90 Minuten? Freuen sich eher die anderen.

Auf die vermeintliche Siegerstraße brachte Marco Heckenberger sein Team in der 23. Minute. Den Unterschied zwischen den beiden Mannschaften machte bis zur Pause lediglich ein Treffer aus, den die SGM Warthausen/Birkenhard für sich beanspruchte. Nach dem Ausgleich (87.) gingen der FC Wacker Biberach und die SGM Warthausen/Birkenhard mit einer Punkteteilung auseinander. Am Sonntag ist man beim SV Schemmerhofen zu Gast. Anpfiff ist im 15 Uhr in Schemmerhofen

SGM 2

Die SGM 2 gewinnt das erste Rückrundenspiel in Biberach mit 0:3 FC Wacker Biberach II – SGM Warthausen/Birkenhard II
Am Sonntag geht's nach Kirchberg. Anpfiff ist um 13:15

Abteilung Tischtennis

Keine Chance der Ersten und Zweiten gegen die Tabellenführer der Landesklasse bzw. Bezirksliga

Die Erste musste gegen den Tabellenführer aus Wangen antreten und schlug sich wacker. Mit 3:9 hielt sich die Niederlage in Grenzen. Erfolgreich waren Martin und Timo Reichle, sowie Hubi Berg. Die zweite Herrenmannschaft konnte gegen Hohentengen bei der 0:9 Niederlage zwar knappe Ergebnisse, aber nichts Zählbares holen. Eng dagegen war es bei der Dritten gegen den Tabellennachbarn aus Steinhausen/Rottum. Das Spiel war auf des Messers Schneide, aber leider konnte sich unsere Mannschaft beim Remis nicht aus dem Tabellenkeller befreien. Bei 36:30 gespielten Sätzen zugunsten des TSV zeigt sich eigentlich klar das Kräfteverhältnis, nur leider konnten die entscheidenden Spiele nicht gewonnen werden. Für Warthausen waren Aichinger (2), Grimm, Schmidt und Möller, sowie die Doppel Aichinger/Nitzke, Grimm/Möller und Schmidt/Volz erfolgreich.

Unsere 2. Jugendmannschaft holte gegen ersatzgeschwächte Gäste aus Margrethausen/Tailfingen einen deutlichen 10:0 Erfolg und setzte sich an der Tabellenspitze fest.

Am kommenden Samstag finden folgende Spiele statt:

10:00 SF Schwendi – Jugend U 14

10:00 SF Schwendi – Jugend I

13:00 SV Stafflangen – Jugend III

15:00 Herren IV – SV Stafflangen III

17:45 TSV Laupheim – Herren I

19:00 TSV Rot an der Rot – Herren III

Infos zur Tischtennisabteilung gibt es auf der Homepage des TSV Warthausen, ausführliche Spielberichte zu den Spielen finden Sie unter dem Reiter „Spielberichte“

Tennisfreunde Birkenhard

Arbeitseinsatz am 21.03.2026

Liebe Mitglieder, der Winter ist vorbei und die Tennisanlage muss wieder auf Vordermann gebracht werden.

Grund genug, um den ersten Arbeitseinsatz 2026 durchzuführen. Dieser beginnt am Samstag, den 21. 03.2026 um 9 Uhr. Folgende Arbeiten sind zu verrichten:

- Sand abtragen
- Werbebanner anbringen
- Vereinsheim putzen
- Sonstiges

Es wäre super, wenn viele Helfer kommen, damit wir einiges erledigt bekommen.

Reminder: Heute Abend findet die JHV um 19 Uhr statt - auch hier wäre es schön, wenn zahlreiche Mitglieder kommen würden!

Sonstige Mitteilungen



Landratsamt Biberach

Für Familien mit Kindern von sechs bis zwölf Jahren

Mit dem Kreisforstamt „Ostern im Wald“ entdecken – kreative Naturaktionen und spannende Einblicke

Rund um Ostern verwandelt sich der Wald in einen geheimnisvollen Ort voller kleiner Überraschungen, die das Kreisforstamt gemeinsam mit Familien entdecken möchte. Dazu lädt es für **Mittwoch, 1. April 2026** von 14 bis 16.30 Uhr zu einem Waldspaziergang in Winterreute ein, bei dem sich alles um das bevorstehende Osterfest dreht. Unterwegs erwarten die Kinder und Erwachsenen kreative Naturaktionen sowie spannende Einblicke in die erwachende Frühlingswelt des Waldes.

Zu der kostenlosen Veranstaltung sind alle Familien mit Kindern von sechs bis zwölf Jahren eingeladen, die Lust auf Natur und ein frühlingshaftes Ostererlebnis im Wald haben. Vorkenntnisse sind nicht nötig – nur wetterangepasste Kleidung, Neugier und Freude am Entdecken. Da die Wege verlassen werden, sollte möglichst auf Kinderwagen verzichtet werden. Die Plätze sind begrenzt, daher bittet das Kreisforstamt um Anmeldung über www.biberach.de/KreisforstamtVeranstaltungen. Sie erhalten nach der Anmeldung einen Link mit dem genauen Treffpunkt

Landtagswahl Baden-Württemberg 2026

Der Kreiswahlausschuss hat das endgültige Wahlkreisergebnis der Landtagswahl des Wahlkreises 66 Biberach festgestellt

Der Kreiswahlausschuss hat in seiner heutigen Sitzung (13. März 2026) unter der Leitung von Landrat Mario Glaser als Kreiswahlleiter das endgültige Wahlkreisergebnis der Landtagswahl für den Wahlkreis 66 Biberach festgestellt. Nach der Überprüfung der 226 Wahl Niederschriften aus den 38 Städten und Gemeinden durch das Kommunalamt haben sich im Vergleich zu den vorläufigen Ergebnissen vom Wahlabend lediglich geringfügige Abweichungen ergeben.

Das Wahlergebnis zeigt eine beeindruckende Wahlbeteiligung: Von den 134.636 stimmberechtigten Wählerinnen und Wählern haben insgesamt 97.888 ihre Stimme abgegeben. Dies entspricht einer Wahlbeteiligung von 72,7 Prozent und übertrifft die Wahlbeteiligung 2021 (65,15 Prozent).

„Die Wahlbeteiligung von fast 73 Prozent ist ein starkes Bekenntnis zur Demokratie“, sagte Landrat Glaser. „Mein besonderer Dank gilt den unzähligen Helferinnen und Helfern in den Wahllokalen, den Mitgliedern des Kreiswahlausschusses sowie den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Kommunen. Ihr Engagement hat diesen reibungslosen demokratischen Prozess erst ermöglicht.“ Der Landeswahlausschuss wird das endgültige Wahlergebnis im Land voraussichtlich am 27. März 2026, 14:00 Uhr im Innenministerium in Stuttgart, Willy-Brandt-Straße 41, in öffentlicher Sitzung feststellen. Danach wird auch die Internetpräsentation auf „Amtliches Endergebnis“ gestellt und die korrigierten Ergebnisse übernommen.

Die Zahlen im Detail:

Von den abgegebenen Erststimmen waren 97.198 gültig, während 690 Stimmen (0,7 Prozent) ungültig waren. Bei den Zweitstimmen wurden 97.261 gültige Stimmen gezählt, wobei 627 Stimmen (0,6 Prozent) nicht gültig gewertet werden konnten.

Von den gültigen Erststimmen entfielen

- 15.940 (16,4 Prozent) auf Berat Gürbüz (GRÜNE),
- 45.133 (46,4 Prozent) auf Thomas Dörflinger (CDU),



Radverkehrskonzept Warthausen

Die Gemeinde Warthausen fördert aktiv den Radverkehr und lässt dafür durch das Planungsbüro „Verkehrsalternativen Radfahren plus Gehen“ (VAR+) ein Radverkehrskonzept erstellen. Bislang wurden das klassifizierte Radverkehrsnetz für Warthausen erstellt und erste Maßnahmen diskutiert. Nun besteht erneut die Möglichkeit, sich aktiv einzubringen und konkrete Verkehrssituationen vor Ort zu diskutieren.

Beteiligungstour

am 24. April 2026

begleitend zum Radverkehrskonzept Warthausen

Am 24. April 2026 findet eine Befahrung der Gemeinde Warthausen für alle interessierten Bürgerinnen und Bürger statt.

Start: 14 Uhr am Rathaus Warthausen, Alte Biberacher Str. 13

Ende: ca. 17 Uhr

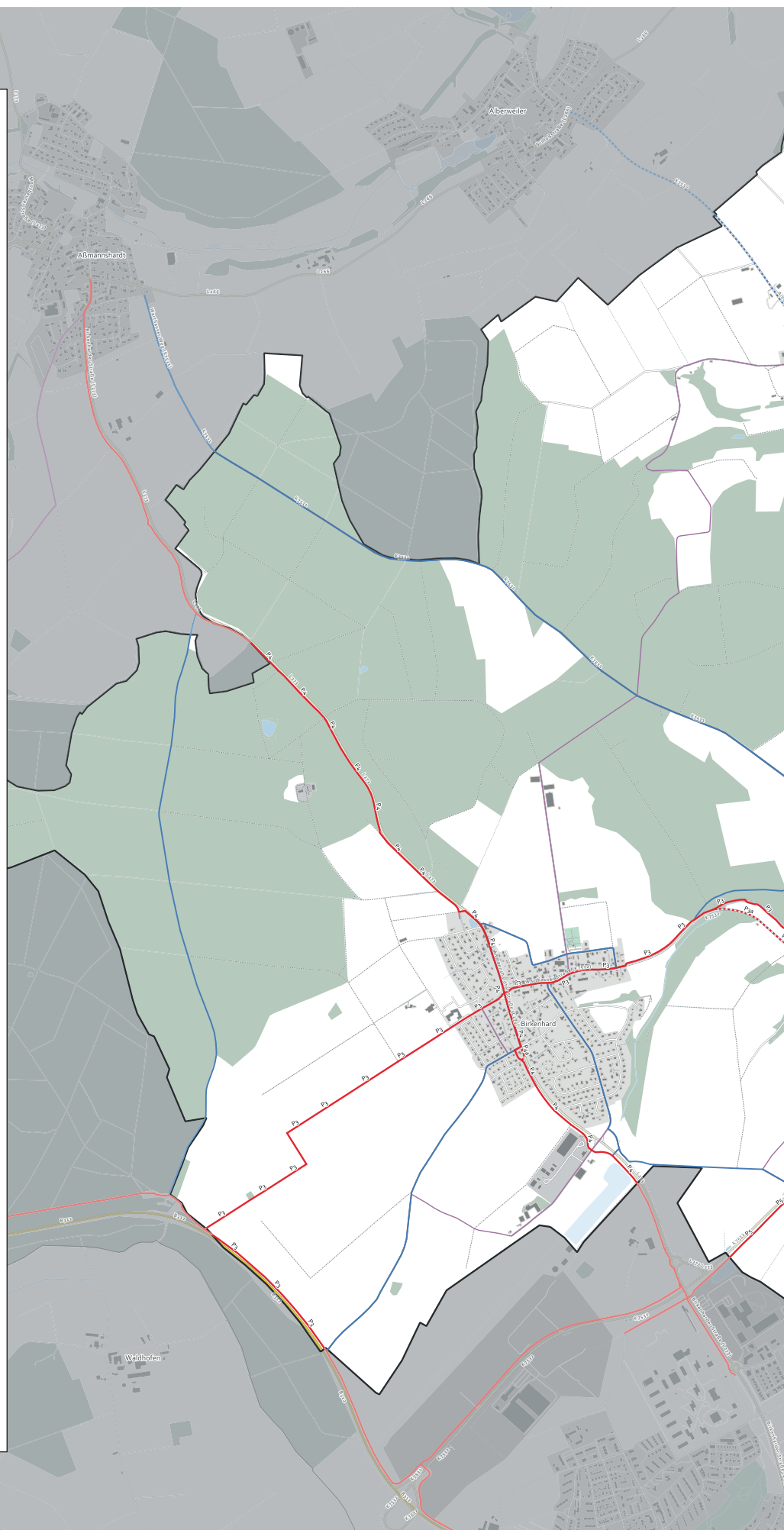
Länge: rund 10 Kilometer

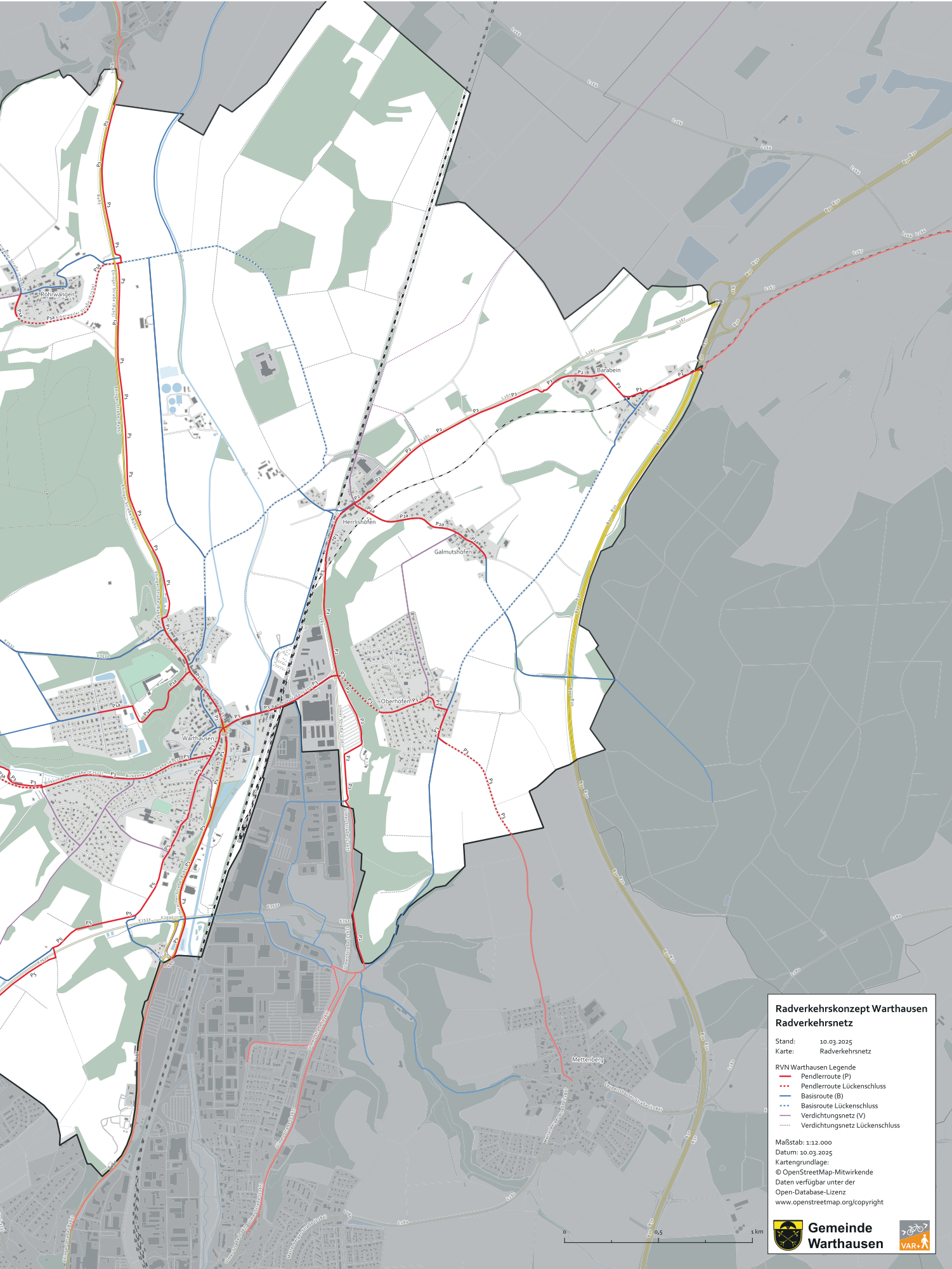
Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Verwaltung und des Planungsbüros VAR+ stehen bei der gesamten Tour für Fragen, Rückmeldungen und Anregungen zur Verfügung. Die Ergebnisse der Befahrung und der Diskussionen fließen in die Gestaltung des Radverkehrskonzeptes Warthausen ein.

Für die Organisation bitten wir Sie um Anmeldung für die Teilnahme.

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt.

Anmeldungen sind per Telefon oder Mail möglich: 07351 5093-18 / radverkehr@warthausen.de





Radverkehrskonzept Warthausen
Radverkehrsnetz

Stand: 10.03.2025

Karte: Radverkehrsnetz

RVN Warthausen Legende

Pendlerroute (P)

Pendlerroute Lückenschluss

Basisroute (B)

Basisroute Lückenschluss

Verdichtungsnetz (V)

Verdichtungsnetz Lückenschluss

Maßstab: 1:12.000

Datum: 10.03.2025

Kartengrundlage:

© OpenStreetMap-Mitwirkende

Daten verfügbar unter der

Open-Database-Lizenz

www.openstreetmap.org/copyright

Gemeinde Warthausen

VAR



- 5.546 (5,7 Prozent) auf Simon Özkeleş (SPD),
- 2.983 (3,1 Prozent) auf Oliver Lukner (FDP),
- 20.317 (20,9 Prozent) auf Paula Gulde (AfD),
- 2.639 (2,7 Prozent) auf Jasmin Weber (Die Linke),
- 3.288 (3,4 Prozent) auf Reinhold Bopp (FREIE WÄHLER),
- 1.014 (1,0 Prozent) auf Karolin Werkmann (Volt) und
- 338 (0,3 Prozent) auf Samuel Schmid (PIRATEN).

Die Mehrheit der Erststimmen hat somit Thomas Dörflinger (CDU) erhalten, der damit im Wahlkreis 66 gewählt ist.

Von den gültigen abgegebenen Zweitstimmen entfielen

- 22.394 (23,0 Prozent) auf die GRÜNEN,
- 38.074 (39,1 Prozent) auf die CDU,
- 3.463 (3,6 Prozent) auf die SPD,
- 3.494 (3,6 Prozent) auf die FDP,
- 20.896 (21,5 Prozent) auf die AfD,
- 2.395 (2,5 Prozent) auf Die Linke und
- insgesamt 6.545 (6,7 Prozent) auf 15 weitere Parteien.



Der Kreiswahlausschuss hat das endgültige Wahlkreisergebnis der Landtagswahl des Wahlkreises 66 Biberach festgestellt.

Bild: Landratsam

Ehrenamtliche Initiative

Landkreisweite Müllsammelaktion am Samstag, 21. März: Einfach mitmachen und in der direkten Umgebung Abfall sammeln

Zum achten Mal findet am Samstag, 21. März 2026, die landkreisweite Müllsammelaktion statt. Organisiert wird sie von den beiden ehrenamtlichen Initiatorinnen Christina Schmid und Anita Parusel, die Schirmherrschaft hat Landrat Mario Glaser übernommen. Alle Bürgerinnen und Bürger, Vereine, Schulen und Unternehmen sind herzlich aufgerufen, ein starkes Zeichen für eine saubere Umwelt und gegen die Verschmutzung der Natur durch achtlos weggeworfene Abfälle zu setzen.

„In diesem Jahr findet die Müllsammelaktion einen Tag vor dem Weltwassertag statt. Das passt sehr gut, denn die Ökosysteme unserer Bäche, Flüsse und Seen sind von Verschmutzung durch achtlos weggeworfenen Abfall besonders betroffen und leiden unter Mikroplastik. Deshalb freue ich mich, wenn am 21. März insbesondere rund um die Gewässer des Landkreises Müll gesammelt wird, um diese Entwicklung zu bremsen“, sagt Landrat Mario Glaser, Schirmherr der Müllsammelaktion.

Die Müllsammelaktion wurde 2021 von Christina Schmid und Anita Parusel ins Leben gerufen, der Abfallwirtschaftsbetrieb des Landkreises Biberach unterstützt die Initiative. Ziel der Aktion ist es, nicht nur die Landschaft sichtbar von Müll zu befreien, sondern auch das Bewusstsein für einen respektvollen Umgang mit der Natur nachhaltig zu schärfen.

In der direkten Umgebung Müll sammeln

Die Teilnahme ist für jeden unkompliziert möglich. Bürgerinnen und Bürger können sich einfach am Aktionstag auf den Weg machen, um in ihrer direkten Umgebung Müll zu sammeln. Alle Städte und viele Gemeinden im Landkreis unterstützen die Aktion, indem sie zentrale Sammelstellen oder Container für den gesammelten Abfall bereitstellen. Genaue Informationen zu lokalen

Treffpunkten und Abgabemöglichkeiten werden in den jeweiligen Gemeindeblättern oder Social Media Kanälen bekannt gegeben. Als zentrale Anlaufstelle für Informationen dient die Webseite www.muellsammelaktion.de. Dort finden Interessierte alles Wissenswerte.

Aktuelle Informationen werden zudem auf dem Instagram-Kanal [@muellsammelaktion.de](https://www.instagram.com/muellsammelaktion.de) geteilt.

Vereine, Schulklassen oder andere Gruppen, die eine organisierte Sammlung durchführen möchten, werden gebeten, ihre Teilnahme bei den Organisatorinnen unter der E-Mail Adresse muellsammelaktion@gmx.de anzumelden.

Folgende Städte und Gemeinden/Teilorte nehmen an der Aktion teil: Achstetten, Bad Buchau, Bad Schussenried, Betzenweiler, Biberach, Burgrieden, Dettingen an der Iller, Dürmentingen, Dürna, Eberhardzell, Oberessendorf, Erlenmoos, Erolzheim, Ertingen, Gutenzell-Hürbel, Hochdorf, Ingoldingen, Kirchdorf an der Iller, Laupheim, Maselheim, Mietingen, Baltringen, Walpertshofen, Mittelbiberach, Moosburg, Ochsenhausen, Riedlingen, Rot an der Rot, Schemmerhofen, Schwendi, Steinhausen an der Rottum, Tannheim, Ummendorf und Warthausen.

Fahrsicherheitstraining für Pedelec-Fahrende mit Gewinnspiel

Pedececs erfreuen sich wachsender Beliebtheit. Gleichzeitig stellen sie Fahrende vor neue Herausforderungen im Straßenverkehr. Der Arbeitskreis Verkehrssicherheit Biberach, der sich aus den unteren Verkehrsbehörden der Großen Kreisstädte Biberach und Laupheim sowie dem Landratsamt Biberach, dem Polizeipräsidium Ulm und der Kreisverkehrswacht Biberach e. V. zusammensetzt, engagiert sich seit Jahren für mehr Sicherheit auf zwei Rädern. Mit einem speziellen Angebot möchte der Arbeitskreis nun gezielt auf das Thema Pedelec-Sicherheit aufmerksam machen. Mit einem kostenlosen Fahrsicherheitstraining richtet sich das Angebot speziell an Pedelec-Fahrende. Ziel der Trainings ist es, für typische Herausforderungen beim Pedelec-Fahren zu sensibilisieren. Dazu zählen unter anderem das höhere Gewicht der Räder, die stärkere Beschleunigung sowie längere Bremswege. Unter professioneller Anleitung trainieren die Teilnehmenden praxisnah das sichere Anfahren, kontrolliertes Bremsen, Ausweichmanöver sowie den souveränen Umgang mit Gefahrensituationen. Begleitend zu den Fahrsicherheitstrainings wird ein Gewinnspiel angeboten. Zu gewinnen gibt es Sachpreise in Form von Sicherheitspaketen für Pedelecfahrende und Wertgutscheine im Gesamtwert von 1.500 Euro. Die Teilnahme am Gewinnspiel ist an die Teilnahme an einem Fahrsicherheitstraining gekoppelt und soll zusätzliche Anreize schaffen, sich aktiv mit dem Thema Pedelec-Sicherheit auseinanderzusetzen.

Da in den vergangenen Jahren im Landkreis Biberach ein deutlicher Anstieg von Unfällen mit Seniorinnen und Senioren zu verzeichnen ist, richtet sich das Angebot insbesondere an diese Personengruppe, aber auch an Einsteigerinnen und Einsteiger. Die Teilnahme erfolgt mit dem eigenen Pedelec; das Tragen eines Schutzhelms ist Voraussetzung.

Die kostenlosen Fahrsicherheitstrainings der Kreisverkehrswacht können bequem über die Homepage gebucht werden. Weitere Informationen zu Terminen, Anmeldung und Teilnahmebedingungen sind unter www.kvwbc.de abrufbar.

Tag des Gesundheitsamtes 2026

Kreisgesundheitsamt Biberach nimmt vielfältige Aufgaben zum Schutz der Bevölkerung und zur Förderung der Gesundheit wahr

Am 19. März 2026 wird bundesweit der „Tag des Gesundheitsamtes“ begangen. In diesem Jahr steht er unter dem Motto „Vielfalt für Gesundheit“ und rückt das breite Aufgabenspektrum der Gesundheitsämter zum Schutz der Bevölkerung und zur Förderung ihrer Gesundheit in den Mittelpunkt.

„Der Tag des Gesundheitsamtes ist für uns eine gute Gelegenheit, der Bevölkerung unsere vielfältigen Aufgaben näherzubringen“, sagt Simon Mannes, Sachgebietsleiter der Gesundheitsberichterstattung im Kreisgesundheitsamt Biberach. „Die meisten Auf-



gaben zum Schutz und zur Förderung der Gesundheit werden – auch aus Datenschutzgründen – von der Öffentlichkeit unbemerkt, aber effizient im Hintergrund bearbeitet.“

Zu den Aufgaben gehören der Infektionsschutz, die Überwachung von Hygienestandards in medizinischen Einrichtungen und Pflegeeinrichtungen, die Kontrolle der Trinkwasserqualität, die Überwachung von Schwimmbädern und Badeseen, die Einschulungsuntersuchen und zahnärztlichen Reihenuntersuchungen in Schulen sowie die Schwangerschafts- und Schwangerschaftskonfliktberatung.

Spätestens während der Covid-19-Pandemie wurde deutlich, welche zentrale Rolle der Infektionsschutz in der Arbeit der Gesundheitsämter spielt. Das Ziel: übertragbare Krankheiten frühzeitig erkennen und ihre Weiterverbreitung verhindern.

Ebenso überwachen die Ämter die Einhaltung von Hygienelinien in medizinischen Einrichtungen und Pflegeeinrichtungen. Auch die Kontrolle der Trinkwasserqualität sowie die Überwachung von Schwimmbädern und Badeseen zählen zu den zentralen Aufgaben.

Ein weiterer Schwerpunkt liegt auf den Einschulungsuntersuchungen. Allein das Kreisgesundheitsamt Biberach untersucht jährlich rund 2.400 Kinder im Kindergartenalter, mit dem Ziel, frühzeitig gesundheitliche Einschränkungen und Entwicklungsverzögerungen zu erkennen und die Eltern zu Fördermaßnahmen zu beraten. Darüber hinaus führt der zahnärztliche Dienst Untersuchungen direkt in den Schulen durch. Als medizinische Sachverständige und neutrale Gutachter werden Amtsärztinnen und Amtsärzte für Gerichte, Behörden und andere öffentlich-rechtliche Einrichtungen tätig. Unter anderem überprüfen sie Todesbescheinigungen auf Plausibilität.

Beratung, Prävention und Gesundheitsberichterstattung

Des Weiteren bieten die Gesundheitsämter ein umfassendes Beratungsangebot für Schwangere – auch in Konfliktsituationen an. Sie beraten und unterstützen Einzelpersonen und Familien in besonderen, die Gesundheit betreffenden Lebenslagen. Zudem bieten die Gesundheitsämter Beratungen und anonyme Testungen zu sexuell übertragbaren Erkrankungen an.

Institutionen unterschiedlichster Art – vom Tattoostudio über Kliniken bis hin zu Kindergärten – werden in hygienischen, baulichen und infektionsschutzrechtlichen Fragen beraten.

Ein eigener Fachbereich widmet sich der Gesundheitsberichterstattung und Prävention. Hier werden die im Landkreis erhobenen Gesundheitsdaten wissenschaftlich ausgewertet, Handlungsbedarfe identifiziert und Konzepte zur gesundheitlichen Stärkung der Bevölkerung entwickelt. Hierüber werden die politischen Entscheidungsträger informiert, um geeignete Projekte planen und umsetzen zu können. „Die Gesundheitsberichterstattung stellt damit eine wichtige, datenbasierte Grundlage für politische Entscheidungen und partizipative Planungen dar“, so Simon Mannes. Der „Tag des Gesundheitsamtes“ wird seit 2019 vom Robert Koch-Institut ausgerufen und jährlich unter ein wechselndes Motto gestellt. Das Datum erinnert an den Geburtstag von Johann Peter Frank, der als Begründer des öffentlichen Gesundheitsdienstes gilt.

Mehr Informationen:

www.biberach.de/kreisgesundheitsamt

www.rki.de/Tag-des-Gesundheitsamtes

Das Kreisjugendreferat Biberach informiert:

Selbstbehauptungskurse für Jungen und Mädchen

Im Rahmen des Projekts „One Billion Rising“ (OBR) bietet das Kreisjugendreferat mehrere kostenlose Selbstbehauptungskurse für Mädchen und Jungen an. Die Kurse finden im April und Mai in Laupheim, Biberach und Ochsenhausen statt.

Den Auftakt macht in Laupheim der Kurs „Chill mal! Schwierige Alltagssituationen selbstbewusst meistern“. Der Kurs richtet sich an zehn- bis zwölfjährige Jungen und findet am Dienstag, 7. April statt. Am Folgetag, Mittwoch, 8. April, gibt es für Jungen im Alter von 13 bis 15 Jahren einen Kurs zum Thema „Grenzen wahrnehmen und testen“. Beide Kurse finden von 10 bis 11.30 Uhr statt und werden von Gewaltpräventionstrainer Murat Sandikci geleitet.

In Biberach bietet Selbstbehauptungstrainer Daniel Lassak am Samstag, 11. April, von 9 bis 12 Uhr, den Kurs „Stark wie ein Löwe“ an. Der Kurs zur Stärkung von Selbstbehauptung und Resilienz richtet sich an Mädchen und Jungen im Alter von sechs bis neun Jahren.

Für Grundschulkinder in Ochsenhausen gibt es ein zweiteiliges, tiergestütztes Kursangebot mit dem Titel „Tierisch stark“. Felix Ballenberger von der Schulsozialarbeit an der Grundschule Ochsenhausen leitet den Kurs und bezieht seinen Hund Anuk mit ein. Die Kurse finden jeweils am Samstag, 18. und 25. April von 9.30 bis 11.30 Uhr statt.

Den Abschluss bilden in Biberach zwei Kursangebote für Mädchen zum Thema „Selbstbehauptung mit intelligenter Selbstverteidigung“. Der erste Kurs am Freitag, 8. Mai von 15 bis 17.30 Uhr richtet sich an Mädchen im Alter von zehn bis zwölf Jahren, der zweite Kurs am Samstag, 9. Mai von 10 bis 12.30 Uhr an Mädchen im Alter von 13 bis 15 Jahren. Beide Kurse finden unter der Leitung von Gewaltpräventionstrainer René Gorzalsky statt. Weitere Informationen und die Möglichkeit zur Anmeldung gibt es auf der Webseite des Kreisjugendreferats unter www.ju-bib.de/veranstaltungen. Die genauen Treffpunkte werden im Anschluss an die Anmeldung in einer E-Mail etwa eine Woche vor Veranstaltungsbeginn mitgeteilt. Die Plätze sind begrenzt.

Förderprogramm von Bildungsregion und Bruno-Frey-Stiftung Großes Lesefest zum Abschluss der Bildungsinitiative „Lesen bringt's“ im Landkreis Biberach

Nach sechs erfolgreichen Jahren ist das Förderprogramm „Lesen bringt's“ im Landkreis Biberach ausgelaufen. Die Bruno-Frey-Stiftung hatte das Projekt im Schuljahr 2019/2020 zusammen mit der Bildungsregion Biberach gestartet, um frühzeitig und Hand in Hand mit Eltern, Schulen und Bibliotheken die Sprach- und Lesekompetenz von Kindern zu fördern.

Seit 20 Jahren engagiert sich die Bruno-Frey-Stiftung immer wieder im Bereich der Leseförderung – das Projekt „Lesen bringt's“ war entwickelt worden, nachdem Studien wie die Internationale Grundschul-Lese-Untersuchung (IGLU) und den Bildungstrend des Instituts zur Qualitätsentwicklung im Bildungswesen (IQB) rückläufige Leseleistungen bei Kindern und Jugendlichen in Deutschland aufgezeigt hatten.

„Unser Ziel war es, nicht tatenlos zuzusehen, sondern proaktiv und an der Basis anzusetzen“, sagt Katharina Jehle vom Bildungsbüro des Landkreises, und Jörg Hochhausen, Vorsitzender der Bruno-Frey-Stiftung ergänzt: „Unsere Vision: Lesen wird zur natürlichen Freizeitbeschäftigung: Kinder entdecken die Freude am Lernen und erschließen sich dadurch neue Eindrücke, neues Wissen, ja eine ‚neue Welt‘.“

Zum Abschluss des Projektes luden die teilnehmenden Projektpartner Stadtbücherei Biberach, die Bibliothek/Mediothek des Kreis-Berufsschulzentrums sowie die Bildungsregion des Landkreises jetzt zu einem großen Lesefest in die Aula der Matthias-Erzberger-Schule ein.

Landrat Mario Glaser zog eine positive Bilanz und dankte allen Beteiligten für ihr Engagement: „Leseförderung ist eine Investition in die Zukunft unserer Kinder. Mein besonderer Dank gilt der Bruno-Frey-Stiftung sowie allen Partnern und Ehrenamtlichen, die dieses Projekt mit großem Einsatz getragen haben.“

Mit Blick in die Zukunft und zur weiteren Leseförderung gab es in Impulsvorträgen und an Informationsständen wertvolle Anregungen für Eltern und pädagogisches Fachpersonal.

Außerdem wurden Preise an die Teilnehmerinnen und Teilnehmer eines landkreisweiten Geschichtenwettbewerbs verliehen. Die gesammelten Erzählungen, inspiriert von Bildern des Biberacher Künstlers „Daschu“, sind in dem Buch „Es wimmelt vor Geschichten“ gebündelt. Das Buch wurde in kleiner Auflage gedruckt und an die beteiligten Schülerinnen und Schüler sowie an alle Kitas im Landkreis verteilt.

Lesenester für 157 Kindertagesstätten im Landkreis

Im Förderungszeitraum von 2019/2020 bis 2025/2026 hat die Bruno-Frey-Stiftung insgesamt 210.000 Euro für das Projekt „Lesen bringt's“ zur Verfügung gestellt. Damit wurden insgesamt 157



Kindertagesstätten bei der Einrichtung von „Lesenestern“ und der Ausstattung mit Büchern unterstützt.

Seit 2022 erhielten nahezu alle Erstklässlerinnen und Erstklässler im Landkreis eine Tasche mit einem altersgerechten Buch und mehrsprachigen Informationsmaterialien für Eltern – insgesamt über 12.000 Exemplare. Jährlich wurden rund 30 ehrenamtliche Lesepatinnen und Lesepaten geschult. Zudem fanden neun Fortbildungen für pädagogische Fachkräfte statt. 73 individuelle Buchwünsche konnten erfüllt werden. In Kooperation mit dem Verein coach@school e.V. wurden zudem mehrsprachige Bücherkoffer an Grundschulen erprobt, um sprachliche Vielfalt als Ressource wertzuschätzen und nutzbar zu machen.



Landrat Mario Glaser (Mitte hinten) und Jörg Hochhausen, Vorsitzender der Bruno-Frey-Stiftung (rechts) gratulierten den Teilnehmerinnen und Teilnehmern des Geschichtenwettbewerbs, „Lesen bring't's“ Foto Landratsamt

MorgenMenschen & ZukunftsDenker –
Ideenfrühstück im ITZ Plus -

SolarRide bringt Sonnenenergie auf zwei Räder

Am Mittwoch, den 1. April 2026, ist das Unternehmen SolarRide von 8 bis 9 Uhr zu Gast beim Ideenfrühstück im ITZ Plus in Biberach. Das junge Start-up, gegründet von drei Technik- und Mobilitätsenthusiasten, verfolgt seit 2020 eine klare Vision: „Jede Fahrt mit der Energie der Sonne“.

Gemeinsam mit einem spezialisierten Ingenieurbüro hat das Team eine innovative Lösung entwickelt, mit der sich Sonnenenergie hocheffizient direkt in Akkus von E-Bikes und E-Scootern laden lässt.

Mit dieser Technologie wird nachhaltige Mobilität auch abseits klassischer Stromquellen möglich. Das System erlaubt Nutzenden, ihre Fahrzeuge unterwegs unabhängig mit Energie zu versorgen – beispielsweise über faltbare Solarmodule im Rucksack oder in Kombination mit einem Solar-Lastenrad. So steht erneuerbare Energie selbst in abgelegenen Naturgebieten zur Verfügung. Mit seiner Technologie möchte SolarRide einen Beitrag zur Energiewende im Bereich der Mikromobilität leisten – und zeigen, dass umweltfreundliche Mobilität schon heute praktisch und alltagstauglich sein kann.

Die Teilnahme ist kostenfrei, eine Anmeldung unter <https://eveeno.com/solarride> ist erforderlich.

Die Biberacher Ernährungsakademie (B-EA) informiert:

Workshop zum Thema „Lamm – vom frischen Fleisch zum perfekten Gericht“

Die Biberacher Ernährungsakademie (B-EA) lädt für Mittwoch, 25. März 2026 zu einem Workshop zum Thema „Lamm – vom frischen Fleisch zum perfekten Gericht“ ein. Der Kochkurs mit dem Ernährungsreferenten Alexander Schaible findet von 17 bis 19 Uhr in der Schulküche der B-EA, Bergerhauser Straße 36, in Biberach statt. Die Kosten für den Abend betragen 25 Euro.

Im Kurs erklärt und zeigt Alexander Schaible, wie aus den verschiedenen Fleischteilen des Lammes leckere Gerichte – nicht nur für das Osterfest – zubereitet werden können. Im Anschluss werden die Gerichte gemeinsam verzehrt.

Bitte mitbringen: Schürze, Geschirrtuch und Vorratsbehälter. Anmeldung online unter www.biberach.de/anmeldung-landwirtschaftsamt

One Billion Rising

Mit Tanzdemo, Ausstellung und Kulturprogramm ein starkes Zeichen gegen Gewalt an Mädchen und Frauen gesetzt

Mit einer Reihe von Veranstaltungen haben zahlreiche Engagierte im Landkreis Biberach ein kraftvolles Zeichen gegen Gewalt an Frauen und Mädchen gesetzt. Die Aktionen rund um die weltweite Kampagne „One Billion Rising“ zogen viele Menschen an und riefen zu gesellschaftlicher Verantwortung und Solidarität auf.

Tanzdemo trotz kalter Temperaturen

Höhepunkt der Kampagne war eine gut besuchte Tanzdemo gegen Gewalt an Frauen und Mädchen auf dem Biberacher Kirchplatz. 132 Paar Schuhe, die auf dem Platz aufgestellt wurden, erinnerten an die 132 Frauen, die 2024 in Deutschland durch Partner oder Ex-Partner getötet wurden.

Katrina Dibah-Lavorante, Gleichstellungsbeauftragte für den Landkreis Biberach, forderte in ihrer Begrüßung eindringlich dazu auf, beim Thema Gewalt nicht wegzuschauen, sondern aktiv einzugreifen. Unter der Anleitung von Tanztrainerin Olga Schneider ließen sich die Teilnehmerinnen und Teilnehmer von der Musik mitreißen und tanzten gemeinsam die einstudierte Choreografie. Jugendhausleiterin Isabel Schulz hatte die Idee, die schriftlich festgehaltenen Gedanken der Anwesenden zum Thema Gewalt in einem Lied zu verarbeiten, das jetzt komponiert werden soll.

Worte, die unter die Haut gehen: Poetry-Lesebühne Spezial

Ein weiterer Höhepunkt war eine spezielle Poetry-Lesebühne im Abdera, in Kooperation mit dem „KulturReservoir Biberach“. Fünf Poetinnen, Laura Neckar, Marina Sigl, Marie Lemor, Yvonne Hagmeyer und Madlenka Merk, griffen die Themen Gleichstellung und Gewalt auf und verarbeiteten dabei auch eigene Gewalterfahrungen. Mit ihren facettenreichen Texten berührten sie das Publikum tief. Moderiert wurde der gut besuchte Abend von Tobias Meinhold, der die Veranstaltung mit einem eigenen Beitrag „Ein Mann steht auf“, bereicherte.

Die eingenommenen Spenden kommen dem Verein Brennessel e.V. zugute. Der Verein Brennessel organisierte zudem eine Ausstellung über die sogenannte „Loveboy-Methode“, bei der Männer Mädchen emotional manipulieren, um sie in die Prostitution zu zwingen. Die Ausstellung wurde zwei Wochen lang im Jugendzentrum 9teen sowie im Kreis-Berufsschulzentrum (BSZ) gezeigt. Insgesamt nahmen 477 Schülerinnen und Schüler an den Führungen teil.

Selbstvertrauen stärken: Kurse gehen weiter

Auch nach der Kampagne liegt ein Fokus auf der Stärkung von Mädchen und Jungen. Das Kreisjugendreferat bietet Selbstbehauptungskurse in Biberach, Laupheim und Riedlingen an. Ziel der Kurse ist es, das Selbstvertrauen zu stärken, Grenzen setzen zu lernen und Handlungssicherheit zu vermitteln. Weitere Informationen sind unter www.ju-bib.de verfügbar.

Ein Zeichen gemeinschaftlicher Verantwortung

Getragen wurde „One Billion Rising“ von der Arbeitsgemeinschaft „Geschlechter Gerecht“, einem breiten Bündnis aus zahlreichen Einrichtungen, Institutionen und engagierten Privatpersonen. Die Arbeitsgemeinschaft dankt allen Unterstützerinnen und Unterstützern, insbesondere Traude Koch, die die Initiative ins Leben rief, sowie Rouven Klook, dem Ehrenamtsbeauftragten der Stadt Biberach. Zum starken Netzwerk gehören außerdem die Katholische Betriebsseelsorge, die KEB Biberach-Saulgau, Brennessel e.V., das Jugendhaus 9teen, das Kreisjugendreferat, der Kreisjugendring sowie der Weiße Ring. Gemeinsam setzten sie ein unübersehbares Zeichen für gesellschaftliche Verantwortung und Solidarität.

Oberschwäbisches Museumsdorf Kürnbach

Museumsdorf startet mit neuer Anfahrt und neuem Parkplatz in die Saison

Am 29. März 2026 öffnet das Oberschwäbische Museumsdorf Kürnbach seine Tore für die neue Saison. Neu ist für alle Besucherinnen und Besucher die Anreise: An diesem Tag übergibt der Landkreis Biberach den neuen Parkplatz mit neuer Zufahrt, die neuen Fahrradstellplätze und das neue Eingangsgebäude der Öffentlichkeit.



„Damit beginnt für die Menschen der Weg in die Geschichte in Zukunft noch komfortabler“, freut sich Landrat Mario Glaser. „Mit dem neuen Eingangsbereich investieren wir gezielt in die Zukunft unseres Museumsdorfes. Wir schaffen mehr Komfort für unsere Gäste und stärken das Museumsdorf als lebendigen Lern- und Erlebnisort für alle Generationen.“ Mit rund 4,8 Millionen Euro hat der Landkreis Biberach als Träger des Museumsdorfes die größte infrastrukturelle Maßnahme seit Jahrzehnten umgesetzt.

Neue Anfahrt – bessere Parkplätze

Der großzügig angelegte Parkplatz ermöglicht unabhängig vom Wetter eine entspannte Anreise. Zu erreichen ist er über die Adresse „Am Museumsdorf 1, Bad Schussenried“ im Navi – oder indem man auf Höhe Kürnbach der Beschilderung auf der Landesstraße folgt. Im modernen Eingangsgebäude bildet das historische Lädle künftig den Zugang in die historische Welt Oberschwabens und verbindet auf gelungene Weise Gegenwart und Vergangenheit.

„Mit der neuen Infrastruktur stellen wir sicher, dass sich das Museumsdorf auch langfristig erfolgreich weiterentwickeln kann. Wir investieren bewusst in nachhaltige Strukturen, damit dieser besondere Ort unter veränderten Rahmenbedingungen lebendig bleibt und auch künftige Generationen begeistert“, so Glaser.

Vielfältige Veranstaltungen für verschiedene Zielgruppen

Ob beim Brotbacken im historischen Backhaus, bei Handwerksvorführungen oder bei Mitmachangeboten für Kinder – im Museumsdorf wird in fast 40 historischen Gebäuden, Bauerngärten und Wiesen Geschichte lebendig vermittelt.

Auch 2026 wartet ein abwechslungsreiches Veranstaltungsprogramm auf die Besucherinnen und Besucher. Neben beliebten Klassikern wie Frühlingsmarkt, Schleppertreffen, Dampffest und Herbstmarkt setzt das Museumsdorf neue Akzente: Bei der Veranstaltung „Motor-Klassiker“ am 9. August machen zum Beispiel zwischen den alten Bauernhäusern Oldtimer-Autos und historische Motorräder Technikgeschichte erlebbar.

„Unsere Veranstaltungen verbinden Freizeitvergnügen mit fundierter Wissensvermittlung. Diese Mischung macht das Museumsdorf aus – und das wird auch 2026 so bleiben“, betont Landrat Mario Glaser.

Einen außergewöhnlichen Blick auf die Natur Oberschwabens ermöglicht die Sonderausstellung „Raubtiere in Oberschwaben“. Vom 19. April bis 20. September zeigt Thomas Muth mit eindrucksvollen Fotografien das Leben von Fuchs, Bussard und anderen Raubtieren.

Programmhöhepunkte 2026:

- 12.04. Frühlingsmarkt
- 03.05. Historischer Handwerkertag
- 17.05. Oldtimer-Schlepper-Treffen
- 13./14.06. Kürnbacher Dampffest
- 12.07. Woll- und Stoffmarkt
- 09.08. Motor-Klassiker
- 13.09. Traditionelles Schlachtfest
- 04.10. Kürnbacher Herbstmarkt
- 05./06.12. Oberschwäbische Dorfweihnacht

Öffnungszeiten 2026

29. März bis 1. November, täglich 10–18 Uhr
Oberschwäbisches Museumsdorf Kürnbach
Am Museumsdorf 1, 88427 Bad Schussenried-Kürnbach
museumsdorf@biberach.de, 07351 52-6790
Öffnungszeiten 2026: 29. März bis 1. November, täglich 10 bis 18 Uhr, www.Museumsdorf-Kürnbach.de/Veranstaltungen



Foto Landratsamt

Auswertung der aktuellen Deutschen Bibliotheksstatistik:

Recherche statt Fake News: Bibliothek/Mediothek im Kreis-Berufsschulzentrum wird immer stärker genutzt

Im Rahmen der aktuellen Deutschen Bibliotheksstatistik (DBS) verzeichnet die Bibliothek/Mediothek im Kreis-Berufsschulzentrum (BSZ) Biberach einen deutlichen Zuwachs bei ihren Bildungsangeboten. Besonders auffällig ist der Anstieg bei Bibliothekseinführungen und Workshops: Im Vergleich zum Vorjahr wurden 2025 rund 33 Prozent mehr Veranstaltungen durchgeführt.

Vor allem die Workshops zur Informationskompetenz sind stark nachgefragt. Lehrkräfte des BSZ buchen Angebote zu Rechertechniken, Quellenbewertung und Aufklärung über Fake News gezielt für ihre Klassen. Auch Schulen außerhalb des BSZ wie die Bischof-Spöhl-Schule und die Schwarzbachschule nutzen das Angebot zunehmend. Das Bibliotheksteam begrüßt insbesondere die wachsende Teilnahme von Lernenden aus dem Vorqualifizierungsjahr Arbeit und Beruf ohne Deutschabschluss (VABO-Klassen), die im Bibliothekswesen üblicherweise als schwer erreichbar gelten.

Die Bibliothek versteht sich als niedrigschwelliger Lernort mit Zugang zu verlässlichen Informationen. Angesichts der zunehmenden Komplexität und Widersprüchlichkeit von Informationen bietet die Bibliothek Orientierung und Verlässlichkeit.

Diese Entwicklung zeigt sich auch bei den Besucherzahlen: Die Zahl der Gäste ist im Vergleich zum Vorjahr um 17 Prozent gestiegen. Besonders nach 18 Uhr ist ein deutliches Besucherplus zu beobachten. Das Bibliothekspersonal führt dies darauf zurück, dass immer mehr Einwohnerinnen und Einwohner des Landkreises das Angebot kennen und die Bibliothek/Mediothek nicht nur dem BSZ, sondern allen Interessierten offensteht. „Auch Studierende von außerhalb nutzen die Einrichtung zunehmend als Lern- und Arbeitsort – oft sind es ehemalige Schülerinnen und Schüler unserer Schule“, freut sich die Bibliotheksleitung Ines Kneer. Entgegen der weit verbreiteten Annahme stehen Bibliotheken nicht in Konkurrenz zum Internet. Sie ergänzen digitale Angebote vielmehr durch persönliche Beratung, geprüfte Informationen und pädagogisch begleitete Formate. Die steigende Nutzung zeigt, dass Bibliotheken auch in Zukunft eine zentrale Rolle für Bildung und Medienkompetenz spielen werden.

Die Teilnahme an der Deutschen Bibliotheksstatistik erhöht die Sichtbarkeit der Bibliotheken in Biberach und bundesweit. Die Zahlen dienen Politik und Verwaltung als transparente Grundlage für den Einsatz öffentlicher Mittel – insbesondere im Bildungsbereich.

Mehr Informationen zu den Angeboten der Bibliothek/Mediothek im Kreis-Berufsschulzentrum unter www.mediothekbsz.de



Kreishandwerkerschaft Biberach Factory - Crashkurs in Betriebswirtschaftslehre

Die Kreishandwerkerschaft Biberach bietet am **Freitag, 12. Juni** einen 1-tägigen BWL-Crashkurs für Führungskräfte und Mitarbeitende im Rechnungswesen/Buchhaltung an. Unternehmerisches Denken und Handeln spielend einfach vermitteln! Das BWL Planspiel FACTORY simuliert ein Unternehmen und dessen Stellhebel, die zur Verfügung stehen, um die Profitabilität zu verbessern. Die Teilnehmer erleben aus der Sicht des Top-Managements eine neue Sichtweise auf unternehmerische Entscheidungen und



Maßnahmen. Die Wirtschaftssimulation schafft dank Praxisbezug einen neuen Zugang zur Betriebswirtschaft – das Thema macht Spaß und wird entmystifiziert. Spezielle Vorkenntnisse sind nicht erforderlich.

Wenn ESF-Plus-Fachkursförderung bewilligt wird, erhalten Teilnehmende bis zum 54. Lebensjahr 30 %, ab dem 55. Lebensjahr 70 % Zuschuss. Teilnehmende ohne Berufs- und ohne Studienabschluss werden mit 70 % bezuschusst. Gefördert werden Beschäftigte und Unternehmen, wobei entweder der Wohnort oder der Beschäftigungsort in Baden-Württemberg liegen muss. Nicht gefördert werden Beschäftigte vom öffentlichen Dienst.

Detaillierte Infos und Anmeldeunterlagen auf <https://kreishandwerkerschaft-bc.de/weiterbildung/> Anfragen und Beratung unter 07351 / 5092-33 oder u.kammerer@kreishandwerkerschaft-bc.de

Infoveranstaltung zu Meister- und Weiterbildungskursen - viele Kurse jetzt mit bis 70 % Förderung

Die Kreishandwerkerschaft Biberach bietet am **Montag, 23.03.2026** um 17:30 Uhr in der Geschäftsstelle im Prinz-Eugen-Weg 17 eine Informationsveranstaltung zu Meister- und Weiterbildungskursen an. Interessierte erhalten individuelle Beratung und Unterstützung sowie Infos über Anforderungen, Zulassungsvoraussetzungen und Fördermaßnahmen.

Detaillierte Infos gibt es zu den verschiedenen Meister- und Fortbildungskursen im Handwerk sowie zum Kursprogramm der KHS Biberach z.B. Elektrofachkraft für festgelegte Tätigkeiten, KNX-Grund- und Aufbaukurs, Ausbildereignung, Lohn- und Gehaltsabrechnung, Buchhaltung im Handwerksbetrieb, Computer- und Schweißkursen.

Eine Anmeldung ist erwünscht, aber nicht unbedingt erforderlich. Persönliche Terminvereinbarungen und Informationen bei der Kreishandwerkerschaft Biberach, Prinz-Eugen-Weg 17, Telefon 07351 / 5092-33, u.kammerer@kreishandwerkerschaft-bc.de oder www.kreishandwerkerschaft-bc.de

Jetzt Blut spenden und gemeinsam Versorgung an den Feiertagen sichern

Patient*innen aller Altersklassen sind täglich auf eine lückenlose Versorgung mit Blutspenden angewiesen. Für die Blutspende bedeuten Ferien- und Feiertage eine Herausforderung: Der DRK-Blutspendedienst lockt mit exklusiver Glasflasche als Dankeschön für die gute Tat.

Für all diejenigen, die nicht im Schichtbetrieb arbeiten, ist ein durch Feiertage verlängertes Wochenende eine willkommene, kleine Auszeit vom Alltag. Für das Blutspendewesen stellen mehrere aufeinanderfolgende Feiertage, eine besondere Herausforderung dar – es fehlen schlichtweg Blutspenden.

Blutspenden sind nur sehr begrenzt haltbar und unverzichtbar. Blutspenden sind nur wenige Tage haltbar und werden daher an 365 Tagen im Jahr, rund um die Uhr zur Versorgung von Patient*innen benötigt. Durch unterschiedliche Einflussfaktoren kommt es immer wieder zu saisonalen Schwankungen und Engpässen. Dass die Vorräte bedingt durch die Abwesenheit von Blutspender*innen in Kombination mit der kurzen Haltbarkeit mancher Blutbestandteile vor allem innerhalb der Feiertagswochen im Frühjahr schnell schwinden können, bestätigt auch Nora Löhlein, Pressesprecherin des DRK-Blutspendedienstes Baden-Württemberg – Hessen: „Während der Feiertage nehmen wir uns oft Unternehmungen, kleine Reisen oder andere schöne Dinge vor. Die Blutspende rückt dann schnell in den Hintergrund. Für Patient*innen ist es aber lebensnotwendig, dass auch dann Blut gespendet wird, wenn das Wetter schön wird. Ich bitte daher alle, die können auch vor oder an den langen Feiertagswochenenden Blut spenden zu gehen und bedanke mich im Voraus!“

AKTION:

Im Zeitraum vom 2. bis einschließlich 7. April erhalten Spendende im Rahmen der mobilen Blutspendetermine eine



exklusive Glasflasche im DRK-Design.

In Baden-Württemberg und Hessen werden täglich etwa 3.000 Blutspenden benötigt. Der DRK-Blutspendedienst ruft dazu auf, sich vor und während den Feiertagen oder dem Ferienantritt einen Termin zur Blutspende zu vereinbaren.

Weitere Informationen rund um das Thema Blutspende unter www.blutspende.de oder telefonisch kostenfrei unter **0800 11 949 11**.

NÄCHSTER TERMIN in 88400 Biberach

Dienstag, dem 07.04. /

Mittwoch, dem 08.04.2026

von 14:30 Uhr bis 19:30 Uhr

Rot-Kreuz-Zentrum, Rot-Kreuz-Weg 27

Jetzt Termin buchen:

www.blutspende.de/termine



bela e.V. | gGmbH – Begleitetes Wohnen in Familien Die Geschichte einer Bewohnerin in einer Gastfamilie

Die 65-jährige Frau M. lebt bei Gastfamilie B. im Landkreis Biberach. Frau M. ist ein besonderer Gast in der Familie. Sie hat seit vielen Jahren Depressionen. Irgendwann konnte sie sich selbst nicht mehr ausreichend versorgen. Allein zuhause litt sie vor allem unter der Einsamkeit. Wenn es ihr schlecht ging, nahm sie ihre Medikamente nicht mehr regelmäßig ein. Sie musste immer wieder stationär in der psychiatrischen Klinik behandelt werden. Bei einem Klinikaufenthalt wurde Frau M. das Begleitete Wohnen in Familien vorgestellt. Frau M. wollte etwas an ihrer Situation ändern und stellte sich bei bela vor. Die Mitarbeitenden von bela fanden bald eine passende Gastfamilie. Frau M. und das Ehepaar B. lernten sich kennen und fanden sich gleich sympathisch. Die Gastfamilie hat einen Hund, ein paar Hasen und Hühner. Die Kinder, teilweise schon mit Enkelkindern, leben in der Nähe und kommen oft vorbei. Das alles gefiel Frau M. und so zog sie vor 6 Jahren beim Ehepaar B. ein. Frau M. profitiert vom abwechslungsreichen und bunten Alltag in der Gastfamilie. Sie hilft nach ihren Möglichkeiten mit, z.B. legt sie die Wäsche zusammen, kümmert sich um die Hühner und geht mit dem Hund spazieren. Und die Enkel der Gastfamilie haben sie längst als zweite Oma „adoptiert“. Die Gastfamilie achtet darauf, dass Frau M. ihre Medikamente regelmäßig einnimmt und begleitet die Bewohnerin bei Arztbesuchen. Aber das Wichtigste ist: Frau M. ist nicht mehr allein und fühlt sich gebraucht. Seit Frau M. beim Ehepaar B. lebt, war kein Klinikaufenthalt mehr notwendig.

Regelmäßig besucht eine Mitarbeiterin von bela Frau M. und die Gastfamilie und unterstützt durch Gespräche, aber auch bei schriftlichen Angelegenheiten und Anträgen. Eine Dreierbeziehung, die niemand allein lässt. Finanziert wird der Platz in der Gastfamilie zu einem großen Teil vom Landratsamt. Frau M. beteiligt sich mit ihrer Rente ebenfalls an den Kosten. Ein steuerfreier Zuverdienst für das Ehepaar B., der ihrem Geldbeutel guttut. Aber das ist nicht der Hauptgrund dafür, dass sie Frau M. bei sich aufgenommen haben. Die Gastfamilie hat viel Freude an der Begleitung ihrer Mitbewohnerin, weil sie sehen, wie gut es Frau M. geht, seit sie bei ihnen lebt.

Damit noch mehr Menschen von diesem großartigen Angebot profitieren können sucht bela weitere Gastfamilien. Öffnen auch Sie Ihr Herz und Ihr Haus für einen Menschen, der wegen einer psychischen Erkrankung oder wegen einer Demenzerkrankung nicht mehr komplett selbstständig leben kann.

Für weitere Informationen melden Sie sich gerne bei uns.

bela gGmbH – Begleitetes Wohnen in Familien

Berliner Platz 5, 88400 Biberach

Tel.: 07351 37418-05

E-Mail: bwf@bela-ggmbh.de

www.bela-ggmbh.de



Demenz Partner Schulung 2026 im Landkreis Biberach

vielfach im Alltag, in der Nachbarschaft und auch am Arbeitsplatz. Die Referentin, Monika Adolph ist Pflegedienstleitung und Demenzberaterin, sie vermittelt in diesem 90- minütigen Kurs was Demenzerkrankungen sind, welche Einschränkungen mit der Erkrankung einhergehen und wie sich das Leben der Erkrankten und ihrer Familie verändert. Sie erhalten Tipps und Hinweise zum Umgang und zur Kommunikation mit Menschen mit Demenz. Sie lernen Wege kennen, um Menschen mit Demenz und ihre Angehörigen zu unterstützen. Folgende Demenzpartnerschulungen werden im Landkreis Biberach vom Netzwerk Demenz angeboten:

25. März 2026 18:00-20:00 Uhr

Begegnungskaffee Laupheim, Mittelstr. 49, 88471 Laupheim

28. Mai 2026 18:00-20:00 Uhr

Alfons-Auer Haus, Adolf-Kolpingsaal, Kolpingstr. 43 in 88400 Biberach

Vorab-Info: Ab 24.09.2026 findet dann der Kurs Biberacher Weg – „Wissen für zu Hause“ statt.

Weitere Infos und Anmeldung: Daniela Wiedemann, hia.ubc@caritas-dicvrs.de oder 07351 8095-190 www.netzwerk-demenz-bc.de weitere Online-Seminar oder nutzen E-Learning-Angebote: www.demenz-partner.de/

Betreuungsverein Biberach

Der Betreuungsverein Biberach e.V. lädt am **Dienstag, 24. März um 19 Uhr** zu einem offenen Gesprächsangebot in seine Geschäftsräume in der Bahnhofstraße 29 in Biberach ein. Wer zum Betreuer für eine kranke oder behinderte Person bestellt ist kann auch selbst einmal ausfallen. Deshalb steht dieser Abend unter der Überschrift „Ich kann gerade nicht“ – Lösungsmöglichkeiten wenn ich mein Betreueramt (vorübergehend) nicht ausüben kann. Es werden lang- und kurzfristige Optionen vorgestellt und Vor- und Nachteile dieser Regelungen besprochen. Bitte melden Sie sich bis 23. März 2026 unter Telefon 07351-17869 oder E-Mail an info@betreuungsverein-bc.de an.

Karriere-Turbo mit der Bildungsbörse Ulm

Was tun, wenn sich eine hartnäckige Konjunkturlaute den eigenen Berufs und Karrierechancen in den Weg stellt? Als Leiter der Ulmer Arbeitsagentur weiß Dr. Torsten Denkmann, dass eine passende Qualifikation Einstellungschancen erhöht. „Neben einer abgeschlossenen Berufsausbildung eröffnen vor allem zukunftsgerichtet Qualifizierungen bessere Perspektiven am Arbeitsmarkt“, betont der Agenturchef. Dabei sei es ganz gleich, ob man die aktuelle Karriere ankurbeln mag, sich beruflich umorientieren oder wieder einsteigen möchte. Wer seine Chancen ausloten möchte und auf der Suche nach einer passenden Weiterbildung ist, findet am Dienstag, den 24. März bei der Bildungsbörse im Berufsinformationszentrum (BiZ) der Agentur für Arbeit Ulm nicht nur Inspiration, sondern auch Antworten auf alle Fragen. Besucher finden einen Überblick über Kursangebote in der Region, welche Qualifizierungen am Markt gefragt sind und welche Förderungen es hinsichtlich der Finanzierung gibt. Angeboten werden auch Beratungen zu unterschiedlichen Lernformen, Anpassungs- oder Teilqualifizierungen, Vorbereitungslehrgängen oder Umschulungen. Neben den regionalen Bildungsträgern ist die Berufsberatung für Erwachsene mit vor Ort, um insbesondere Erwerbstätige zu ihren Möglichkeiten zu beraten. Die zweistündige Veranstaltung ist kostenfrei und startet um 14.30 Uhr.

Wer die Bildungsbörse nicht besuchen kann oder sich zu einem anderen Zeitpunkt informieren möchte, kann beispielsweise auf dem Onlineportal für berufliche Weiterbildung unter www.meinnow.de umfassende Weiterbildungs- und Beratungsangebote sowie hilfreiche Online-Tests und Informationen zu Förderungen finden.

Die Bildungsbörse ist eine gemeinsame Veranstaltung der Agentur für Arbeit Ulm mit den Jobcentern Ulm und Alb-Donau.

Sonstiges - Umlandgemeinden

Qi Gong – Kennenlernen einer alten Bewegungskunst

Am **Mittwoch, den 1. April von 14:00-16:00 Uhr** trifft sich der Gesprächskreis für **pflegende Angehörige** im Rathaus in Schemmerhofen. Herzlich eingeladen sind auch Angehörige aus der Umgebung, die daheim einen behinderten oder einen chronisch kranken Menschen pflegen oder die Betreuung auf sich zu kommen sehen. Die Teilnahme ist kostenlos und wird unter anderem aus Mitteln der gesetzlichen Pflegeversicherung unterstützt.

Beate Kusterer wird an diesem Nachmittag in die alte Bewegungskunst Qi Gong einführen. Gemeinsam werden Basisübungen kennengelernt, zunächst im Sitzen, dann im Stehen- falls möglich. Qi Gong wirkt sich positiv auf das körperliche und auf das Gesamtbefinden aus. Die langsamen, fließenden Bewegungen, werden mit der Atmung in Einklang gebracht und wirken sowohl entspannend, als auch vitalisierend.

Qi Gong Erfahrung ist willkommen, aber in keiner Weise notwendig. Mitzubringen sind eine gewisse Offenheit, bequeme Kleidung und flache Schuhe oder warme Socken.

Bei Fragen wenden Sie sich an Katja Bart für Caritas und Diakonie Tel. 07351/1502-10 oder per Mail bart@diakonie-biberach.de.

Basteln mit dem Waldkindergarten Ingoldingen

Am Samstag, den 21. März 2026 findet ein Info-Tag in der Freien Waldorfschule Biberach statt. Von 11-15 Uhr sind alle Interessierte in die Rindenmoser Straße 14 eingeladen. Neben Informationen zu der 1. bis 12. Klasse der Schule und zum Waldkindergarten in Ingoldingen/Voggenreute gibt es Leckeres zu Essen und Führungen im Schulhaus. Der Waldkindergarten Ingoldingen bietet als Mitmachangebot an, kleine Pflanztopfchen zu falten, die dann zusammen mit einem Samen oder Pflänzchen mit nach Hause genommen werden dürfen. Parkplätze gibt es am Stadtfriedhof. Weitere Informationen zum Kindergarten sind unter www.waldorfindergarten-biberach.de zu finden.

Frühjahrskonzert des Musikvereins Mettenberg

Am 28. März um 20.00Uhr findet in der Turn- und Festhalle Mettenberg das Frühjahrskonzert des Musikvereins statt. Eröffnet wird der Konzertabend von der Jugendkapelle unter der Leitung von Stefan Schlanser. Der Musikernachwuchs präsentiert unter anderem „Hans Zimmer: Movie Milestones“, ein Medley der schönsten Melodien des bekannten Filmkomponisten. Im zweiten Konzertteil ist dann die Musikkapelle unter der Leitung von Musikdirektor Hans Herle zu hören. Zu den Highlights gehört dabei sicher Jan van der Roosts imposantes Werk „Castellum“. Außerdem erklingen unter anderem Dvoráks „Slawischer Tanz Nr. 8“ und „Sa Musica“ von Jacob de Haan. Bei der Musikauswahl dürfte für jeden Geschmack etwas dabei sein. Das genaue Programm ist auf der Homepage des Vereins (<https://mv-mettenberg.de>) zu finden. Der Eintritt ist frei.

Vom Winterschlaf zur Frühjahrsmüdigkeit

Wann: **27.03.2026, um 19.00 Uhr**

Wo: Klostercafe Ochsenhausen, Schloßbezirk 19/1

Eintritt: 15,00 €

Thema: Vom Winterschlaf zur Frühjahrsmüdigkeit

Erfahren Sie in diesem Vortrag, was in unserem Körper beim Übergang vom Winter ins Frühjahr passiert, welche körperlichen Veränderungen in dieser Jahreszeit passieren und was



Sie gegen auftretende Beschwerden mit Kräuterkraft tun können. Anmeldungen erbeten bis zum 26.03.2026 unter 0160 766 38 65 oder 07352/9479161

Jutta I. Martin

Hildegardexpertin und Kochbuchautorin

mob 0160 766 38 65

Für Rückfragen wenden Sie sich gerne an den Kneipp Verein Ochsenhausen e.V.

1. Vorsitzender

Diplom-Volkswirt

Rainer Schick

Lerchenstrasse 7

88416 Ochsenhausen

(G) Email : KneippOchsenhausen(at)Yahoo.com

Internet: <https://kneippvereinochsenhausenew.weebly.com>

Mitfahrgelegenheit nach Valence über Himmelfahrt

Vom 14.-17. Mai fährt ein Bus in Biberachs südfranzösische Partnerstadt Valence, und es gibt noch freie Plätze! Nutzen Sie diese Gelegenheit für ein paar Tage in der Partnerstadt, um Freunde zu besuchen oder einfach zum Bummeln und Entdecken in Valence. Die Busfahrt (hin und zurück) kostet je nach Zahl der Mitfahrer ca. 180 € - je mehr, desto günstiger. Unterkunft und Programm müssen selbst organisiert werden.

Verbindliche Anmeldung per E-Mail bitte bis zum 13. April an die Vorsitzende des Valence-Ausschusses im Verein Städte Partner Biberach e.V., Brigitte Burrichter unter valence@staepabc.de.

Bergbus des DAV Biberach

Nach einem erfolgreichen ersten Bergbus Angebot im Juni 2025 organisiert der DAV Biberach dieses Jahr zwei Bergbusfahrten. Diese werden auch wieder in Kooperation mit der DAV Sektion Memmingen angeboten.

Alle Interessenten dürfen dieses klimafreundliche Angebot nutzen, egal ob DAV-Mitglied oder nicht.

Zusätzlich zum Busticket können geführte Touren in unterschiedlichen Schwierigkeitsgraden gebucht werden.

Es besteht auch die Möglichkeit auf eigenen Wegen unterwegs zu sein.

Die erste Bergbusfahrt am Sonntag, 14. Juni 2026 führt in die Ammergauer Alpen zwischen dem Plansee und Schloss Linderhof. Die zweite Fahrt am Samstag, 26. September 2026 geht ins vordere Lechtal.

Details und Anmeldung über die Website des DAV Biberach: <https://www.dav-biberach.de/programm/gesamtprogramm>

Landesjazzfestival Baden-Württemberg 2026 in Biberach

10. April 2026 (Fr) **Samuel Restle Oktett** Jazzkeller, 20:30 Uhr
<https://samuelrestle.de>

Eintritt: 25 Euro / 20 Euro – freier Eintritt für Biberacher Schüler
Vorverkauf: Kartenservice im Rathaus Biberach bzw. Reservix

11. April 2026 (Sa) **Olivia Trummer Trio** Jazzkeller, 20:30 Uhr
<https://www.oliviattrummer.de/>

Eintritt: 25 Euro / 20 Euro – freier Eintritt für Biberacher Schüler
Vorverkauf: Kartenservice im Rathaus Biberach bzw. Reservix

12. April 2026 (So) **Eröffnung des Landesjazzfestivals 2026 mit LILA & der Jazzrausch Bigband** Stadthalle 18:00 Uhr
„Coming together“ - Zwangloses Miteinander mit Grußworten, Interviews & Musikbeiträgen von „LILA“, einem brandneuen Projekt aus den Reihen der Jazzrausch Bigband mit Tuba, Posaune und doppeltem Schlagzeug, welches einen einzigartigen, lässig pulsierenden Club-Sound auf die Bühne im kleinen Saal bringt. Moderation Jakob Scherb
Saalöffnung 17:30 Uhr

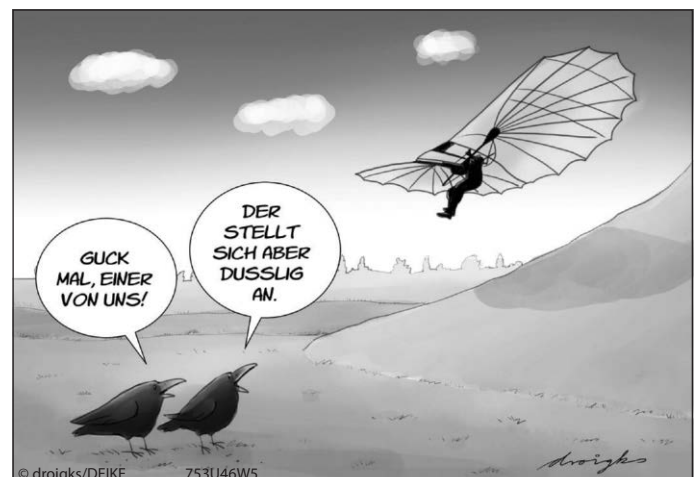
Nach dem „Coming together“ im kleinen Saal der Stadthalle geht es ab 19:00 Uhr im großen Theatersaal zur Sache. „Eine Kernschmelze von Bigband-Sound mit House und Techno-Musik“ (Süddeutsche Zeitung) steht an. Mit über 80 Konzerten im Jahr ist die Jazzrausch Bigband eine der weltweit gefragtesten Bigbands. Auf ihren Konzerten in Europa, Amerika, Asien und Afrika bringt sie mit „Klanggewalt, Groove und enormer Bühnenpräsenz“ (FAZ) Jazzfans und Tanzwütige zusammen, wie wohl aktuell kein vergleichbares Ensemble – Groove im Köpfchen, Elektro mit Gebläse, Jazz im Rausch. Entstanden im „Harry Klein“, einem der renommiertesten Elektroclubs Europas in München, eroberte die Band in Windeseile die internationalen Festivalbühnen von New York bis Shanghai. Seit April 2024 bespielt die Band das Bergson Kunstkraftwerk in München als „Orchestra in Residence“ und beginnt von dort aus, die Grenzen zwischen Club und Konzerthaus, zwischen Unterhaltung und Hochkultur einzureißen. Die Mitglieder sind mit vielen Auszeichnungen dekoriert und überwiegend auch solistisch unterwegs. Ihr neuestes Album „Bangers Only!“ präsentieren sie unter Chefkomponist und Arrangeur Leonhard Kuhn „live“ und werden damit zu einem euphorisch tosenden Tornado. Eintritt: 20 Euro bis 39,50 Euro Vorverkauf: Kartenservice im Rathaus Biberach bzw. Reservix

13. April 2026 (Mo) **Foto-Ausstellung – Jazz in Biberach – Wolfgang Volz** Vernissage & Jazz mit „Local Heroes“ Rathaus-Foyer, 18:00 Uhr

Wolfgang „Gottlob“ Volz begann bereits in den 1970ern zu fotografieren. Seit Jahren hat er sich, neben Sport- und Tierfotografie, vor allem auf Portraits und Konzerte fokussiert, seit Jahren fehlt er bei kaum einem Jazzkonzert in der Stadthalle oder im örtlichen Jazzclub. Er war Gewinner des FOB (Wettbewerb zum Fototag Oberschwaben/Bodensee), Bezirksfotomeister des Alb-Donaukreises und hat mehrere, auch internationale Auszeichnungen errungen, wie etwa die Goldmedaille beim Trierenberg Super Circuit in der Kategorie Selbstportraits. Bei den DVF-Landesfotomeisterschaften bekam er mehrfach Preise, zuletzt in 2025 den Juroren-Sonderpreis. Mit seinem intuitiven Musikverständnis und seinem besonderen Blick für die richtigen Momente und Perspektiven fängt er mit traumhafter Sicherheit auf seiner Nikon immer den einen charakteristischen Zeitpunkt, den erfüllten Augenblick ein, der hinter dem Musiker und hinter der Musik auf den Menschen, auf den Künstler blicken lässt.

Eintritt: frei

Reservierung: keine



Chiffre-Info

Bei Anzeigen, die unter Chiffre erscheinen, können wir über die Auftraggeber keine Auskunft geben. Die Geheimhaltung des Auftraggebers ist jeweils verpflichtender Bestandteil des Anzeigen-Auftrages bei Chiffre-Anzeigen.

Druck + Verlag
WAGNER

Druck + Verlag Wagner GmbH & Co.KG · Max-Planck-Straße 14 · 70806 Kornwestheim

IMMOBILIENMARKT

Wir suchen laufend Immobilien zum Kauf

-> für unsere Kunden ein **freistehendes Einfamilienhaus** (auch älteres Baujahr) mit kleinem Garten & Garage. Alles bequem aus einer Hand und schnelle Abwicklung

Sie wissen nicht ob Sie verkaufen möchten?

Unsere Mitarbeiter beraten & helfen Ihnen gerne!

Rufen Sie an, wir freuen uns auf Sie **Tel. 07376 960-0**



IMMOBILIENHAUS
für Baden-Württemberg seit 1977
www.biv.de

Hauptstraße 89
88515 Langenenslingen
Info@biv.de

KFZ-MARKT

Hyundai Power-Leasing – für alle mit 0 € Anzahlung.

Nur für kurze Zeit: Top-Konditionen zum Best-Deal sichern!



i20 Trend
1.0/66 kW (90 PS) Benzin

mtl. ab:^{1,2} **135 €**

Hyundai i20 Select 1.0 T-GDI 66 kW (90 PS), 6-Gang-Schaltgetriebe: Energieverbrauch kombiniert: 5,7 l/100 km; CO₂-Emissionen kombiniert: 129 g/km; CO₂-Klasse: D.

i20 Trend Automatik
1.0/66 kW (90 PS) Benzin

mtl. ab:^{1,3} **145 €**

Hyundai i20 Select 1.0 T-GDI 66 kW (90 PS), 7-Gang-DCT: Energieverbrauch kombiniert: 5,7 l/100 km; CO₂-Emissionen kombiniert: 128 g/km; CO₂-Klasse: D.

TUCSON Trend
1.6/110 kW (150 PS) Benzin

mtl. ab:^{1,4} **209 €**

Hyundai TUCSON Select 1.6 T-GDI 110 kW (150 PS) 7-Gang-DCT: Energieverbrauch kombiniert: 7 l/100 km; CO₂-Emissionen kombiniert: 159 g/km; CO₂-Klasse: F.

TUCSON N Line
1.6/176 kW (239 PS) Hybrid

mtl. ab:^{1,5} **264 €**

Hyundai TUCSON Select 1.6 T-GDI 176 kW (239 PS) 6-Gang-Automatik: Energieverbrauch kombiniert: 5,8 l/100 km; CO₂-Emissionen kombiniert: 131 g/km; CO₂-Klasse: D.

AUTO
Benz
CENTER

AutoCenter Benz GmbH
Ulmer Straße 101
88471 Laupheim



Georgios Sarigiannidis
Tel.: 07392-928630
g.sarigiannidis@autocenter-benz.de



Sabine Heck
Tel.: 07392-928630
s.heck@autocenter-benz.de



5 JAHRE Garantie
ohne Kilometerlimit*

8 JAHRE Batterie Garantie**

* Sämtliche Informationen zum Umfang der Herstellergarantie finden Sie unter: www.hyundai.de/garantien | ** Garantie für die Hochvolt-Batterie für alle als serststoff-/batterieelektrischen sowie Hybrid- und Plug-in-Hybrid-Modelle: 8 Jahre oder bis zu 160.000 km, je nachdem, was zuerst eintritt. Mehr unter: www.hyundai.de/garantien

1) Ein unverbindliches Leasingbeispiel für Privatkunden der HYUNDAI Finance, ein Geschäftsbereich der Hyundai Capital Bank Europe GmbH, Europa-Allee 22, 60327 Frankfurt am Main. Bonität vorausgesetzt. Nach den Leasingbedingungen besteht die Verpflichtung zum Abschluss einer Vollkaskoversicherung. Einmalige Leasingsonderzahlung 0,00 EUR, Laufzeit 48 Monaten, Gesamtleistung 40.000 km 2) Hyundai i20 Select 1.0 66 kW (90 PS), 6-Gang-Schaltgetriebe. Zuzüglich 1.190 € Überführungskosten. 3) Hyundai i20 Select 1.0 66 kW (90 PS), 7-Gang-DCT. Zuzüglich 1.190 € Überführungskosten. 4) Hyundai TUCSON Trend 1.6 T-GDI 110 kW (150 PS). Zuzüglich 1.190 € Überführungskosten. 5) Hyundai TUCSON Hybrid N Line 1.6 T-GDI 176 kW (239 PS) Frontantrieb 6-Gang-Automatik Zuzüglich 1.190 € Überführungskosten. Alle Preise inkl. gesetzlicher MwSt. Angebot gültig bis 31.03.2026. bzw. solange der Vorrat reicht. | Fahrzeugabbildungen enthalten z. T. aufpreispflichtige Sonderausstattungen. Druckfehler, Änderungen, Irrtümer und Zwischenverkauf vorbehalten.

STELLENANGEBOTE



**WIR FREUEN
UNS AUF SIE!**

südmail GmbH

Tel.: 0751 2955-1666

E-Mail: job@suedmail.de

Website: www.suedmail.de



südmail 
Der Brief- & Logistikservice Ihrer Region

MERKURIA 
ZUSTELLDIENST

GESCHÄFTSANZEIGEN

brenner
Heizung Lüftung Klima Sanitär

für Privathäuser, Gewerbe und Industrie



**PLANUNG.
AUSFÜHRUNG.
SERVICE UND WARTUNG.
PROFESSIONELL.
ZUVERLÄSSIG.**

Tel. 07351 99000
mail@brenner-bc.de
88400 Biberach / Riß
www.brenner-bc.de

NEUERÖFFNUNG

Bäcker
Zoll

27.03.2026

**Eröffnungsangebot:
20 % auf alle
Brotsorten**

*Feiern Sie mit uns die
Eröffnung unserer
neuen Filiale – wir
freuen uns auf Sie!*

BÄCKEREI ZOLL
BRAUERSTR. 1
88447 WARTHUSEN

Erfolgreich werben!

Schon mit einer kleinen Anzeige
kommen Sie ganz groß raus.

GESUNDHEIT

Die Wahrheit liegt im Blut

Leiden Sie an hohem Blutdruck, Durchblutungsstörungen, Bluterkrankungen, Burnoutsyndromen, Bakterien, Pilzen und Viren, Leberstörungen, Erschöpfungszuständen, Schilddrüsen-erkrankungen, Allergien, Arthrose und anderen Krankheiten?



Naturheilpraxis Surace Angela Surace, Heilpraktikerin

- Dunkelfeld-Blutdiagnostik nach Prof. Dr. Enderlein
 - Naturheilverfahren
 - Osteopathie
- Eichendorffstr. 2, 88444 Ummendorf
Telefon: (07351) 3 74 41 17
Erfahrungsberichte auf www.naturheilpraxis-surace.de

Gewerbeschau
am verkaufsoffenen Sonntag
22.03.26 von 13-17 Uhr

TTA
Raumausstattung
GmbH



Holledau 4, Industriegebiet
89584 Ehingen-Berg
Telefon: 07391 / 52513
Mail: info@tta-ehingen.de
www.tta-ehingen.de

Ausstellende Firmen:

Gobs Schreinerei, Kaminbau Haas,
Ofenstühle Griesingen, Ringana,
Cookit Bosch, Ifibr Kissen, ...
Kaffee & Kuchen durch GS Berg